ALSTERTAL | WALDDÖRFER | NORDERSTEDT | BARGTEHEIDE | AHRENSBURG | AMMERSBEK | HOISBÜTTEL

07/2020 AUFLAGE 51.000



EINE LÜGE?

WARUM DIE HAMBURGER VERKEHRSWENDE FÜR UNS WOHL NICHT FUNKTIONIERT

TOLLE FOTOS

SO SCHÖN IST UNSERE HEIMISCHE VOGEL-WELT

HAMBURG HÖREN

CORONA UND KIRCHEN-KRITIK: NEUE PODCAST-FOLGEN!

Jetzt ist Kirschenzeit

LECKERE REZEPTE MIT DEN KLEINEN ROTEN FRÜCHTCHEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-16 Uhr, Sa 9-13 Uhr











ÜBER UNS:

Claudia Lehfeld-Senft und Mathias Senft leiten das Hansa Engel-Werk nun schon in dritter Generation. Seit über 85 Jahren sind individu-

elle Beratung, liebevolle Handarbeit und hochwertige Materialien die wichtigsten Faktoren für den Umgang mit zufriedenen Kunden.

UNSER SORTIMENT:

- BETTEN
- BOXSPRINGBETTEN
- SENIOREN- UND PFLEGEBETTEN
- BETTSOFAS
- KOPFTEILE
- BETTFÜSSE UND ROLLEN
- LATTENROSTE
- MATRATZEN
- MATRATZENSCHUTZ
- ZUDECKEN & KISSEN

WERFEN SIE EINEN BLICK IN UNSERE WERKSTATT

Handarbeit und perfekt auf Sie abgestimmte Materialien gewährleisten gesunden und erholsamen Schlaf zu vernünftigen Preisen.



Weidende 5 • 22395 Hamburg-Poppenbüttel Tel. 601 85 27 • www.hansa-engel.de

Wir planen und bauen Ihr individuelles Zuhause.



Musterhaus Sasel Waldweg 57

Mo.-Fr., 10 bis 18 Uhr Sa.-So., 12 bis 17 Uhr Tel.: 040/64 86 29 05

Musterhaus Stellingen Molkenbuhrstraße 22

Mo.-Fr., 10 bis 18 Uhr Sa.-So., 12 bis 17 Uhr Tel.: 040/30 03 31 77

Unsere Referenzen finden Sie unter:

breyerundseckbau.de





Wir suchen gern ein passendes Grundstück für Sie!

FARBEN **LEHRE**

VON WOLFGANG E. BUSS



Wunderbare Anwesen, schönste Landschaften und mediterranes Klima machten das Leben paradiesisch. Im südlichen Afrika hatten es sich Briten, Holländer und Deutsche herrlich eingerichtet. Eine Gruppe von gerade einmal zehn Prozent Weißen konnte es sich auf Kosten der "restlichen" Bevölkerung bequem Es herrschte nicht nur Rassismus, sondern die viel perfidere Form der Apartheid. Ich erinnere mich gut, als

ich mich als junger Hamburger in den achtziger Jahren aufmachte, das Land zu verstehen. Die Macht P.W. Bothas schien fest verankert, es herrschte das "Group-Areas-Act", ein Gesetz, das es ermöglichte, die schwarze Bevölkerungsmehrheit wie in Isolationshaft zu halten. In "Soweto", dem größten "Township" der Welt, lebten 1,5 Millionen Menschen. Ich musste es als Weißer abends bei Androhung von Strafe wieder verlassen. Ich erinnere meine Empörung. Doch dann folgte das Aufbegehren der Schwarzen. Der Häftling und wunderbare Nelson Mandela wurde Präsident von Z.A. Allerdings: Die Hoffnungen, dass Rassismus, Hass und Unterdrückung, bisher durch die zehn Prozent Weißen, plötzlich überwunden seien, schwand schnell. Die Enttäuschung war umso bitterer. Denn der gleiche systemische Rassismus und Hass unter den plötzlich auflebenden Fehden der vielfältigen Stammesgesellschaften war bitterer, als was sie unter den Weißen erfahren mussten. Die neuen schwarzen Führer beuteten ihre eigene Bevölkerung noch brutaler aus. Und eine weitere Rangordnung festigte sich: 1. Der Mann, weit darunter die Frauen und am Ende die rechtlosen Kinder. Unterdrückung pur.

Und wenn die Menschen aus Afrika nach Europa streben, weil das rassisch-ethnische Gemetzel im Kongo noch grausamer ist als in Z.A., haben sie den Traum, hier auf eine homogene Gesellschaft zu treffen. Doch weit gefehlt: Sie kommen, meist illegal, in eine zutiefst gespaltene Gesellschaft, in der es zwar keine rivalisierenden Stammesgesellschaften gibt, dafür aber tiefen Hass durch Sozialneid. Während eines G-20-Gipfels in Hamburg schlugen sich Menschen nicht wegen ihrer Hautfarbe, sondern aus sozial-rassistischen Gründen die Köpfe ein, fühlten sich cool, den Rechtsstaat anzugreifen, also das Fundament unserer Demokratie.

Heimlich bejubelt von linken Medienmachern, steckten sie Autos in Brand und plünderten Geschäfte, die Symbole des deutschen "Schweinestaates". Und später die Stuttgarter Innenstadt. Man braucht in Deutschland einfach nur weiß zu sein, um gehasst zu werden.

Ich habe versucht, das meinen schwarzen Freunden in ihren Townships zu erklären. Der Hass auf weiße Polizisten ist hier bei vielen ausgeprägter als der auf einen schwarzen Klinikarzt im UKE.

Man kann ihnen nur sagen, bleibt wo ihr seid, in diesem tief gespaltenen Deutschland werdet auch ihr nicht froh. Die weiße Mehrheit gönnt sich untereinander schon kein harmonisches Zusammenleben mehr. Ein bitteres Klima entstand. Doch warum das alles, was steckt dahinter? Wir sind getrieben von Ernüchterung und Zukunftsängsten, dass die Heilsversprechen globaler Wachstumsdoktrin nicht eingelöst werden. Schon bald werden zehn Milliarden Menschen im Kampf gegen die Natur unsere globale Biodiversität vernichten und damit unsere Lebensgrundlagen (schlichtere Gemüter wollen erst mal nur über "Klimawandel" reden).

Das tatsächliche Problem ist lange nicht mehr Schwarz gegen Weiß das Problem ist Mensch gegen unseren Planeten. Die Abwärtsspirale. Egal, mit welcher Hautfarbe.

> Diskutieren Sie mit: facebook.com/alstertalmagazin oder schreiben Sie mir: w.buss@alster-net.de

ENTSPANNT ZUM FLACHEN BAUCH MIT HYPOXI®



Christiane Schlüter

In der Menopause verlangsamt sich der Stoffwechsel und die Produktion der weiblichen Hormone sinkt. Deshalb entstehen bei unveränderter Aktivität und Ernährung insbesondere am Bauch ungewohnte Fettpölsterchen. Der Versuch, mit Sport dagegen zu steuern, ist oft an den falschen Stellen erfolgreich. Auch lassen Wassereinlagerungen bei einigen Frauen Po und Beine anschwellen und bringen selbst leichte Cellu-

lite unschön zur Geltung. Hier setzt die HYPOXI-Methode® an, die den Problemzonen zu Leibe rückt. Eine Kombination aus Kompressionsund Vakuumbehandlung mit moderatem Fettverbrennungstraining fördert die Durchblutung der Problemzonen und aktiviert den Stoffwechsel. Gesunde ausgewogene Ernährung ist hilfreich dabei. Auch wird mit Hypoxi das Bindegewebe gestärkt, die Haut gestrafft und Cellulite deutlich gemildert.

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Probe- und Beratungstermin bei mir unter Tel.: 0160 184 28 13 oder E-Mail: cs@hypoxistudios-hamburg.de

Weitere Infos in unseren über 70 Kundenbewertungen unter www.hypoxistudios-hamburg.de



Das Medizinische Präventions Centrum Hamburg (MPCH) bestätigt:

Ein gezielter Abbau von Fett an den Problemzonen funktioniert mit HYPOXI® Weitere Infos in unseren vielen Kundenstimmen unter: www.hypoxistudios-hamburg.de

Testen Sie uns unverbindlich!

GUTSCHEIN

für 1 gratis Doppelbehandlung im Wert von 60 Euro

Für Neukunden, gültig bis 15.9.2020 Termine: Frau Schlüter Tel. 0160 - 184 28 13

Hypoxi-Studio Alstertal • Stadtbahnstraße 32A 22393 Hamburg • Tel.: 040 386 507 34



Liebes Haus, du suchst einen neuen Eigentümer? Wir können dir helfen.

Schnell, diskret und zuverlässig bis ins Detail. Sei nicht traurig. Manchmal muss man sich trennen. Das gilt für Menschen und für Immobilien. Und manchmal lohnt es sich ganz besonders, diesen Schritt zu tun. Zum Beispiel jetzt. Die Hauspreise sind auf Rekordniveau, die Hypothekenzinsen historisch niedrig, die Nachfrage nach Immobilien riesengroß. Mit anderen Worten: noch nie war es so lohnend, eine Hamburger Immobilie zu verkaufen. Doch wie lange noch?



Liebes Haus, wenn deine Eigentümer also mit dem Gedanken spielen, dich zu verkaufen, aus welchem Grund auch immer, dann unterstützen wir sie gern. Mit Fingerspitzengefühl, Professionalität und Fullservice. Als Spezialist für Hamburger Immobilien verkaufen wir seit knapp 30 Jahren erfolgreich Häuser und Wohnungen. Weil sie es verdient haben – genau wie du! Also, sag deinen Eigentümern Bescheid, sie können uns jederzeit unverbindlich anrufen. Wir sind freundlich und hilfsbereit.



Filiale Hummelsbüttel
Hummelsbüttler Hauptstr. 59
Jürgen Weiss, Felix Weiss
040 / 53 88 88 88



Filiale Fuhlsbüttel

Kleekamp 4
Peter Pakulat, Bastian Pakulat

040 / 533 01 333

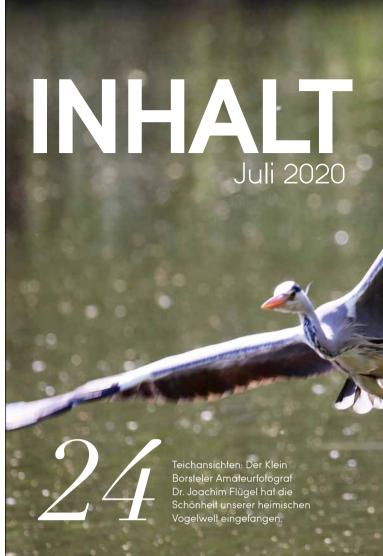


Stübeheide 153
Susanne Weiss, Nadine Gehrmann
040 / 593 51 671





Tel.: 040 53 69 40 06



Magazin

- 3 Kolumne
- 8 News von monologisierenden Schauspielern, Respektschildern und leckerem Eis
- 12 Der "Berufs"-Optimist Prof. Dr. Jens Weidner im Gespräch
- 14 Ärger um den schönen Volkslauf durch das Alstertal
- 16 Anekdoten aus 75 Jahren GOA
- 18 Anwohner und Politiker entsetzt: Wäldchen in Lemsahl abgeholzt
- 20 Globetrotter-Macher Andreas Bartmann über Corona und die Wirtschaft
- **22** Tipp: Neue Podcast-Folgen mit Prof. Dr. Günter Kampf und Julian Sengelmann
- 24 Feine Fotos: unsere schöne Vogelwelt
- 66 What's up: Gesellschaftliche Events der Stadt

Sasel

28 André Schneider über seinen neuen Vorsitz in der Wandsbeker Bezirksversammlung

Duvenstedt

- 30 Tipp: Das neue Jahrbuch des Alstervereins ist draußen
- 31 Kranichfotos beim NABU im BrookHus

Wellingsbüttel

32 Ausblick: in Wellingsbüttel wird es bald bunt mit der Malerin Margarita Kriebitzsch

Poppenbüttel

34 "Die Idee der Fahrradstadt ist bei uns nicht umsetzbar", sagt Wolfgang E. Buss



Service

- **38** Garten
- 39 Rund ums AEZ
- 42 Essen und trinken
- 46 Gesundheit
- 48 Senioren
- 52 Rund ums Tier
- 53 Auto-Welt
- 58 Handwerk
- 59 Kleinanzeigen / Impressum
- 60 Immobilien

20

Der Saseler
Unternehmer Andras
Bartmann über die
Folgen von Corona
für die heimische
Wirtschaft.







Stilleuchten Götzl Lampen und Schirme

Fasanenweg 2, 22145 HH 040/644 85 79

www.stilleuchten-goetzl.de Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr





RESTART: **Stephan Schad** im Torhaus Wellingsbüttel



Monologisiert musikalisch begleitet in Wellingsbüttel über die Einsamkeit eines Orchestermusikers: Stephan Schad.

Nach der Sommerpause darf das Torhaus Wellingsbüttel unter Auflagen wieder mit seinem Kulturangebot starten. Unter anderem am 30.08. mit der Komödie mit Musik "Der Kontrabass" von Patrick Süskind. Auf der Bühne: Stephan Schad und Henning Kiehn. "Es ist die Tragik des Orchestermusikers, immer nur in der Masse zu wirken. Er kann prinzipiell nicht hervorstechen. Die Tragik beruht auf der Beziehung zur Frau, einer Sopranistin, das Entgegengesetzte vom Kontrabassisten. Die Tragik resultiert aus seiner Einsamkeit, zu der ihn das Instrument verurteilt", erklärt Patrick Süskind. Darüber monologisiert Stephan Schad als Solofigur und Kontrabassist. Die musikalischen Kontrapunkte setzt Henning Kiehn am Kontrabass, verbal niemals eingreifend, immer nur Kontrabass spielend.

Termin: 30. August, 18 Uhr, Karten: 21/Mitglieder 19/erm. 10 Euro, Kartenvorbestellung in der Geschäftsstelle im Torhaus Wellingsbüttel, Wellingsbüttler Weg 75. Infos Tel.: 040 – 536 12 70 oder auf www.kulturkreis-torhaus.de.



Die familienfreundlichen Einfamilienhäuser werden nach modernstem energetischen Standard gebaut. Sie profitieren von einem Zuhause im Grünen für die Familie, mit einer fußläufig erreichbaren Kita, Grundschule, Einkaufsmöglichkeiten sowie einem Rundum-Sorglos-Paket für Bauherren. Attraktive staatliche Zuschüsse sind auch möglich.

"WOHNEN AM SPECHTORT" IN HAMBURG LEMSAHL-MELLINGSTEDT





DAHLER & COMPANY

IMMOBILIEN

Wunschlos glücklich werden in den eigenen vier Wänden!

Stellen Sie sich vor, Ihre Kinder toben nach Herzenslust im Garten herum und Sie starten Ihren Arbeitstag ganz bequem im Homeoffice. Ihr neues Zuhause wird modernsten Ansprüchen gerecht und die Raumaufteilung ist ideal auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Kaufpreis: ab 772.000,-Neugierig geworden....?

www.dahlercompany.de

DAHLER&COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG Wellingsbüttler Weg 136 Telefon: 040.53 05 43-0 alstertal@dahlercompany.de

Die vom Käufer im Falle eines Ankaufs an die DAHLER&COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG zu zahlende Käufercourtage beträgt 3,9 % inkl. der gesetzl. MwSt. bezogen auf den Kaufpreis



Neue Respektschilder am Alsterwanderweg

Die Stadt hat insgesamt 30 "Respektschilder" an Standorten entlang des gesamten Alsterwanderweges im Bezirk Wandsbek aufgestellt. Die neue Beschilderung soll Radfahrerinnen und Radfahrersowie Fußgängerinnen und Fußgänger darauf hinweisen, dass der beliebte Wanderweg gemeinsam in gegenseitiger Rücksicht und respektvoll miteinander genutzt wird, damit alle Bürgerinnen und Bürger Spaziergänge oder Radtouren entlang der Alster genießen können. Traurig, dass das nötig ist!

Neue Sportangebote im SC Poppenbüttel



Ab dem 12. August gibt es beim SCP unter anderem eine Sportgruppe, die Sitzgymnastik betreibt (Beispielfoto).

Für einen Einstieg ins gezielte Rückentraining ist immer die richtige Zeit. Ab dem 06.08. gibt es dafür beim SCP beispielsweise unter dem "Motto Starker Rücken ab 70" eine neue Gruppe. Die trainiert donnerstags von 12:15-13:15 Uhr unter fachkundiger Anleitung in der Bültenhalle, Bültenkoppel 1. Ab dem 12.08. gibt es mittwochs von 12:15-13 Uhr Sitzgymnastik. Trainiert wird im Sitzen auf einem Stuhl oder mit Festhalten am Stuhl. Diese Gruppe eignet sich daher für alle, die beim Sport nicht mehr auf den Boden gehen können. Verschiedene Sportmaterialien sorgen für Abwechslung. Die Kosten für diese Gruppe können bei ärztlicher Verordnung für Rehabilitationssport über die Krankenkasse abgerechnet werden. Ihre Fragen und Anmeldungen nimmt das Sportbüro des SCP gern unter Tel. 040 606 14 14 entgegen.





NEWS ANZEIGEN-SPEZIAL

BESTES EISCAFÉ ist in Sasel!



Das Magazin Falstaff befragte seine Leserinnen und Leser in einer Online-Umfrage, welches Eiscafé das beste Eis serviert. Gewonnen hat in Hamburg das Eiscafé ,Bitte mit Sahne', Saseler Markt 3, von Susann und Mathias Mardt mit unschlagbaren 59,85 Prozent. "Wir freuen uns riesig über den ersten Platz. Wir haben einfach die tollsten Kunden", so Mathias Mardt, Inhaber und Eismacher bei 'Bitte mit Sahne'. "Wir stellen unsere handgemachten Eiskreationen täglich frisch her und setzen auf natürliche Inhaltstoffe", so Mardt weiter. "Zusatzstoffe kommen uns nicht in das Eis. Die Herstellung des Eismix bis hin zur Verwendung von ausgefallenen Kräutern und Gewürzen ist das A und O unserer Philosophie." Mehr Infos unter Tel. 040 600 93 770 und auf www.bittemitsahne.de

Gewannen die Wahl zum besten Eiscafé Hamburgs: Susann und Mathias Mardt von "Bitte mit Sahne".

FÜHRUNGSWECHSEL auf dem Treudelberg

Das Jahr 2020 ist für das Steigenberger Hotel Treudelberg ein Jahr der Veränderungen: Im März wurde das umfassend renovierte Landhaus wiedereröffnet, dann folgte der Lockdown. Während sich der reguläre Hotelbetrieb lanasam wieder reguliert, verkündete General Manager Michael Fritz, dass er Deutschland verlassen werde. Nach vier Jahren in der nach Fritz eigener Aussage



Kommt vom Grand Spa Resort A-Rosa Sylt ins Steigenberger Hotel Treudelbera: Eckart Pfannkuchen.

"schönsten Stadt Deutschlands" zieht es ihn nach Wien. Bezüglich seines Nachfolgers ist sich Fritz sicher: "Mit Eckart Pfannkuchen, der ab dem 01. September alle operativen und administrativen Geschäftsbereiche des Steigenberger Hotel Treudelberg übernehmen wird, haben wir eine sehr gute Wahl getroffen". Zuletzt war der 47-Jährige, der über umfassende Erfahrungen in der gehobenen Hotellerie verfügt, Hoteldirektor im Grand Spa Resort A-Rosa Sylt.

HOME & GARDEN

meets British Flair

Etwas ganz Besonders wird es vom 7. bis 9. August im Hamburger Polo Club geben: Das Lifestyle-Event British Flair, das in Hamburg eine Veranstaltung mit Kultcharakter ist, feiert in diesem Jahr seinen drei-Bigsten Geburtstag. Grund genug, diesen besonderen Anlass auch mit einem besonderen Event zu feiern! Die HOME & GARDEN Ham**burg** und die British Flair werden in diesem Jahr erstmals gemeinsam ihre Pforten im Hamburger Polo Club zu einem very british weekend öffnen. Namhafte Firmen aus den Bereichen Innen- und Außeneinrichtung, Home-Entertainment, Wohnkultur, Kunst und Lifestyle stellen ihre Produkte vor. Brunchen

und shoppen Sie mit Freunden und Ihrer Familie und genießen Sie die entspannte Stimmung vor Ort. Infos auf www.homeandgarden-net.de. Wir verlosen 5x2 Karten für das Event. Wer 2 gewinnen möchte, der sendet bis zum 4.7. eine E-Mail mit dem Stichwort "very british" an k.wehl@alster-net.de.



Die beiden Kult-Events präsentieren alles rund um Haus & Garten und dazu viel britische Lebensart!



Aktuelle Immobiliengesuche

Dies ist ein kleiner Auszug aus unserer stetig aktualisierten Kundenkartei.

Wohnung mit viel Platz gesucht

Eine ruhige und gepflegte Wohnanlage ist erwünscht. Übergabe kann flexibel gestaltet werden.

Kd-Nr: 13996

Apothekerin sucht neues Zuhause

Einfamilienhaus oder Baugrundstück für einen Neubau. Finanzierung ist gesichert.

Kd-Nr: 12487

Gern auch sanierungsbedürftig

Neue Eigentümer suchen alte Substanz im Nordosten sowie dem Speckgürtel Hamburgs.

Kd-Nr: 19555

Von London nach Hamburg

Familie möchte zurück in ihre Heimatstadt. Einfamilienhaus mit sonnigem Garten ist gewünscht.

Kd-Nr: 14589

Repräsentaives Wohnen gesucht

Großzügigkeit auf mind. 250 m² Wohnfläche. In Sasel, Wellingsbüttel, Volksdorf und Umgebung.

Kd-Nr: 10127

Familie möchte sich vergrößern

Wunschvorstellung wären 3 Schlafzimmer, eine Wohnfläche ab 130 m² sowie eine gute Schulanbindung.

Kd-Nr: 13852

Ehepaar sucht gemütliche Wohnung

Ab 2 Zimmern und in schöner Lage im Alstertal oder den Walddörfern.

Kd-Nr: 11621

Junge Familie sucht Doppel- oder Reihenhaus

Ab einer Wohnfläche von ca. 100 m² und vier Zimmern. Mit Garten zum Spielen für die Kinder.

Kd-Nr: 13123

Investor kauft (Garagen-)Stellplätze

Unkomplizierter Ankauf von Außen- und (Tiefgaragen-)Stellplätzen für PKW.

Kd-Nr: 17070

Immobilienverkauf mit Wohnrecht

Kapitalanleger kauft Ihre Wohnung oder Ihr Haus und Sie können als Mieter wohnen bleiben.

Kd-Nr: 01698

Nicht nur ausgezeichnet, sondern auch diskret

- Wir finden diskret einen Käufer für Ihre Immobilie, ohne eine öffentliche Anzeige zu schalten.
- Wir bieten Zugang zu unserer exklusiven Kundenkartei mit regional, national und international ansässigen Kunden.
- Seit Jahren erzielen wir Bestpreise bei Immobilienverkäufen.
- Wenn auch Sie Ihre Immobilien verkaufen möchten, ohne dass Ihre Nachbarn oder Bekannten davon erfahren, stehen wir Ihnen als Immobilien-Experten gerne zur Seite.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsame Wege zu gehen.

Ihr Henrik Blieske, Immobilienkaufmann IHK

Günther & Günther GmbH

Immobilienbüro Elbvororte Elbchaussee 576, 22587 Hamburg

Immobilienbüro Alstertal Saseler Markt 12a, 22393 Hamburg

Immobilienbüro Sachsenwald Weidenbaumsweg 103, 21035 Hamburg

Homepage:

www.guenther-immobilien.de

Telefon: 040 / 320 330 90







Optimismus in Corona-Zeiten



"Best-of-Optimismus als Karriere-Tool", so das spannende Thema von Prof. Dr. Weidner. Er ist nicht nur Professor für Kriminologie sondern ebenfalls Speaker, Management-Trainer, Aggressionsexperte und Optimist!

Die Corona-Krise macht es den meisten nicht leicht. Besonders schwierig ist es, optimistisch zu bleiben! Das trifft extrem für jene zu, die wirtschaftlich Verantwortung tragen und deren Geschäftsgrundlagen und Existenzen von den deutschen Maßnahmen bedroht werden. "Doch wir sollten unbedingt optimistisch bleiben", so der Fachmann Prof. Dr. Weidner. In einem Vortrag und Talk mit dem Verleger Wolfgang E. Buss während einer "Speakers-Night", die virtuell stattfand, verriet Weidner, wie man trotz allem optimistisch bleiben kann - oder sogar sollte.



Buchtipp für Optimisten: Jens Weidner beschreibt, warum Optimisten weiter kommen als anderel

"Wir können durch Optimismus eine Krise nicht klein reden – aber wir können mit einer optimistischen Grundhaltung die Voraussetzungen schaffen, gesund zu bleiben um die Rahmenbedingung schaffen, mit Kraft aus der Krise zu kommen. Auch, wenn es aktuell extrem schlecht läuft. Weidner ist Optimist "durch und durch", hat Bücher zum Thema geschrieben und ist sogar im Vorstand des legendären Hamburger "Club der Optimisten", aus dem sich Buss und Weidner kennen.

Der Wissenschaftler hat fünf Optimismus-Typen herausgearbeitet, vier davon seien besser als jeder larmoyante Pessimist. Sie machen sich das Leben schön – aber eben nicht erfolgreich. Der fünfte Typ ist der "Best of Optimist", so Weidner. Circa 300 Tiefen-Interviews, die er zum Thema geführt hat, bestätigten seine These: Man kann Optimismus als Karriere-Tool nutzen! Und um auch in Krisen stark zu sein.

Zunächst aber erklärt er uns den "sekundären Optimismus", der in Deutschland weit verbreitet ist. "Hier freut man sich 'nach innen", erklärt er, "man freut sich quasi "zeitverzögert". Die Amerikaner freuen sich sofort, sind umgehend begeistert – wir dagegen versteckt. Dem Best-of-Optimist empfiehlt er daher den "Above-Average-Effekt",

was heißt, sich für stets besser einzuschätzen als die Mehrheit oder sich sogar ein bisschen zu überschätzen. Das kann man wie folgt machen, erklärt Weidner: "Sammle mal alle Komplimente, die du in den letzten sechs Monaten bekommen hast". Sechs fallen uns vielleicht spontan ein, Weidner hat 33 Komplimente für sich gesammelt, weil er das schon länger macht. Wenn man einmal hart kritisiert wird, kompensiert man das einfach mit den 33 Komplimenten! Auch wenn es vielleicht wie ein Stück Selbstbetrug ist, der Trumpf der Hoffnung zählt. Als Beispiel nennt er ein Beispiel aus dem Leben: Die Scheidungsquote in Deutschland liegt bei circa 33 %, trotzdem heiraten die Menschen voller Optimismus. Bei Befragungen von Menschen die heiraten wollten, fand er heraus: Null Prozent von ihnen glaubt, dass ihre eigene Ehe scheitern wird. Selbst bei Scheidungsanwälten die er befragte, die nun alle Untiefen der Ehe kennenlernen mussten, glaubten null Prozent, dass ihre Ehe scheitern würde. Optimismus ist auch, sich gegen schlechte Kritik immun zu machen.

Ein paar Tipps hat er dann auch noch parat: Äußern sie niemals Kritik öffentlich, also nur unter vier Augen, leise aber in Klartext. Dann: Nutzen sie das Prinzip: LKL – Lob – Kritik – Lob. Also Kritik auch in ein Lob verpacken. Und dann noch eine wichtige Botschaft für alle Best-of-Optimismus": Vermeide Disstress, vermeide Leute die dich stressen, wenn sie dich anrufen, drück sie weg - positiver Stress ist dagegen gut. Optimismus ist übrigens auch: Wer abnehmen möchte, sollte sich als Ziel 300 Gramm setzen, das gelingt. Und dann weiter so ... Und dann kann man jeden Tag eine positive Sache aufschreiben – allerdings: In Corona-Zeiten ist das nicht so leicht. Doch es bleibt: Optimisten leben 19 Prozent länger!

Der Podcast entstand in Kooperation mit der "Speakers-Night" von Sören Bauer. Podcast hören mit dem gesamten Vortrag: www.magazine.hamburg/alstercast und überall, wo es gute Podcasts gibt.





Ein Klick und Ihre Wohnung ist vermietet?

Ganz so leicht ist es dann doch nicht. Die **Nachfrage für Mietwohnungen in Hamburg** ist groß, hingegen das Angebot überschaubar. Und das, obwohl immer mehr private Anleger auf die Eigentumswohnung zur Vermietung setzen, erklärt **Julia Weber von Witthöft Wohnimmobilien.**

nd mancher Eigentümer denkt, dass sich sein Objekt angesichts der großen Nachfrage nach Wohnraum in Hamburg deshalb schnell und problemlos – fast von selbst – vermieten lässt. Ein Trugschluss!

Denn dabei können aus Unwissenheit Fehler passieren, die eventuell teuer werden. So kann es geschehen, dass Mieter viel Geld zurückverlangen oder sich schlimmstenfalls Mietnomaden einquartieren.

Das gesetzliche Bestellerprinzip schreibt vor, dass Immobilienmakler nicht mehr vom Mieter bezahlt werden, sondern vom Auftraggeber und somit meist vom Eigentümer der Immobilie. Manche Eigentümer möchten sich diesen finanziellen Aufwand sparen und nehmen die Sache selbst in die Hand. Dabei lohnt sich die Investition in die Maklerkosten.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechungen führen wir unseren Auftraggeber durch den gesamten Vermietungsprozess, von der Abnahme der Wohnung vom alten Mieter, bis hin zur Übergabe an den neuen Mieter.

Hierzu gehören unter anderem professionelle Objektaufnahmen mit zusätzlichem 360°-Rundgang, Mietpreisermittlung und Exposégestaltung, Besichtigungstermine (zu jeder gewünschten Zeit), Bonitätsprüfung und Auswahl der Interessenten sowie die Mietvertragsgestaltung mit individuellen Vertragsinhalten, die der Sicherheit des Vermieters dienen. So lässt sich mancher potenzielle spätere Rechtsstreit vermeiden. Denn gerade bei der Auswahl der Mieter hat sich schon mancher geirrt, wenn er sich auf ein gewinnendes Auftreten verlassen hat. Wir als Immobilienmakler haben aufgrund unserer langjährigen Berufserfahrung den geschulten Blick auf die Bewerber und ihre Seriosität. Ein kompletter Service, den wir dem Eigentümer und dem Mieter bieten. Und das geht nicht auf einen Klick.

Mehr Informationen gibt es bei Witthöft Wohnimmobilien unter Tel. 040 63 64 63-0 und auf www.witthoeft.com





Seit Jahren gehört der "Volkslauf durch das schöne Alstertal" zu den beliebtesten Veranstaltungen im Norden der Stadt. Jetzt gibt es Streit um die Austragung – zwischen dem Oberalster VfW und einigen ehemaligen Mitgliedern. Es geht um gesperrte Konten, in Beschlag genommene Websites und behördliche Genehmigungen. Ein verbitterter Rechtsstreit ist die Folge. Was ist passiert?

ie Geschichte des "Lauftreffs Alstertal" reicht bis ins Jahr 1978 zurück – damals noch als lockeren Zusammenschluss laufbegeisterter Menschen. Das änderte sich im Jahr 1990. Die Mitglieder des "Lauftreffs" zog es zum "Oberalster Verein für Wassersport" und der "Lauftreff" wurde eine eigene Sparte innerhalb des Vereins. 1991 fand der erste "Volkslauf" statt, veranstaltet vom "Lauftreff" innerhalb des Oberalster VfW. Die finanzielle Organisation lief jahrelang über ein Privatkonto; erst 2004 wurde ein Lauftreffkonto unter Hoheit des Oberalster VfW eingerichtet. Aus dem kleinen Lauf mit 525 Teilnehmern wurde mittlerweile ein echter "Volkslauf" mit jährlich über 2.500 Teilnehmern.

Die Konflikte begannen, als im März 2019 Nizar Müller neuer Vorsitzender des Oberalster VfW wurde und den "Lauftreff" näher an den Verein binden – bzw., wie er es erklärt, die für den gesamten Verein geltenden Regeln auch beim Lauftreff durchsetzen wollte. Für die bis dahin recht autark agierende Sparte ein Ärgernis. Sie beklagte, dass ohne Abstimmung in ihr Konzept eingegriffen werde. Auch nahmen sie Anstoß daran, dass der Beitrag der Lauftreff-Sparte von 10,50 Euro auf 15 Euro pro Monat erhöht wurde – bzw. angepasst, wie Nizar Müller uns gegenüber betont: "Mit 10,50 EUR / Monat entsprach der Beitrag dem von Kindern. Allerdings haben wir fast nur noch Senioren bei uns im Lauftreff Alstertal." Der Konflikt gipfelte im Entzug der Vollmachten für das Lauftreff-Konto für die Leitung der Sparte und schließlich der Absetzung der führenden Mitglieder. Laut Nizar Müller war das unvermeidlich – es solle nicht autorisierte Geldtransaktionen gegeben haben. Gegen den ehemaligen Spartenleiter wird laut Müller zurzeit ein vereinsrechtliches Verfahren auf Ausschluss auf den Weg gebracht.

Als Reaktion gründete sich der "Lauftreff" als eigener Verein außerhalb des Oberalster VfW neu. Die Website für den Volkslauf und zwei Facebook-Seiten betreibt er weiterhin – zu Unrecht, wie Nizar Müller betont, da sie Eigentum des Oberalster VfW seien. Auch auf das Konto und etliche Materialien erhebt der neue Verein Anspruch, wie er uns gegenüber erläutert: "Der geschäftsführende Vorstand des Vereins Oberalster hat dem Lauftreff Alstertal alle über 29 Jahre angeschafften und selbst erwirtschafteten Materialien entzogen. Eine Spende, die der Lauftreff Alstertal für seinen Verpflegungsstand beim Ironman Hamburg erhalten hat, wurde dem Lauftreff entzogen." Nizar Müller argumentiert gegen diese Ansprüche: "Materialien, die im Eigentum des Oberalster VfW sind, werden nicht an Vereine vergeben, die sich in 2020 gegründet haben und auf eine nicht nachvollziehbare Art und Weise versuchen Rechte zu erschleichen."

Nun kommt es zu der bizarren Situation, dass sowohl der Oberalster VfW, als auch der neugegründete Verein aus Abtrünnigen am selben Termin am letzten Sonntag im September jeweils eigene Volksläufe veranstalten wollen; jede Partei in der Überzeugung, das "wahre" Erbe des "Volkslaufs durch das schöne Alstertal" fortzusetzen. Doch schon bei der behördlichen Genehmigung scheiden sich die Geister. Nizar Müller erklärt, dem Oberalster VfW lägen "alle behördlichen Genehmigungen vor, da wir wieder rechtzeitig unseren "Volkslauf durch das schöne Alstertal" angemeldet haben." Der neu gegründete Lauftreff hingegen erklärt auf Anfrage, "beiden Vereinen liegt keine Genehmigung des HLV für den Lauf vor."

Der Konflikt um Vereinsgelder, Web- und Facebook-Seiten, die Lauftreff-Sparte und den Volkslauf selbst wird nun vor Gericht ausgefochten werden.

Jetzt **täglich neu** entdecken

ALSTERTALPLUS.de

Erste Hilfe für Ledermöbel



Wir reinigen und restaurieren Ihre Ledermöbel, ausgebleichte Lederteile, speckige Stellen, Flecken, Risse und Abschürfungen – ohne Neubezug. Wir frischen Farben auf im Originalton oder färben um, z.B. von Braun auf Schwarz. Die Lederoberfläche wird dauerhaft restauriert, pflegeleicht gemacht und gegen Wiederanschmutzung geschützt. Besichtigung vor Ort, Angebot.

T 040 - 511 80 22 Andreas Schmidt Borsteler Chaussee 85-99 Haus 16 • 22453 Hamburg

IHRE IMMOBILIE IST GESUCHT!

Wie viele vorgemerkte Interessenten wir für Ihre Immobilie haben, checken Sie hier:

IMMOBILIE-ANBIETEN. FRUENDT.DE



GLÜCK UND ZUFALL...

... SIND GUT, DIE IMMOBILIENEXPERTEN VON FRÜNDT SIND BESSER!

Wenn Sie bei Ihrem Immobilienverkauf nicht auf Glück und Zufall vertrauen möchten, lassen Sie unsere Profis ans Werk. Vertrauen Sie lieber unserer langjährigen Erfahrung im Alstertal und in den Walddörfern. Beste Marktkenntnis, Sicherheit bei der Bewertung, ein hohes Maß an Motivation sowie viele vorgemerkte Interessenten mit qualifizierten Suchprofilen sind nur einige der Vorteile, die wir Ihnen bieten. Sprechen Sie am besten zuerst

mit uns, wenn Sie einen Immobilienverkauf planen. So werden Sie MIT SICHERHEIT GUT BERATEN.



Ihr sicherer Weg zum Verkaufserfolg: **Tel. 040 / 6001 6001 www.fründt-immobilien.de** Saseler Markt 1, 22393 Hamburg (Sasel)



Voller Energie für gutes Hören ohne Pause

Wir haben die Top-Hörgeräte-Batterien der führenden Hersteller und Marken. In allen Größen – für alle Hörgeräte.

Ein breites Angebot zum Dauer-Niedrigpreis ab 17 Cent pro Stück.

Mehr Freude am Hören und am Sparen!





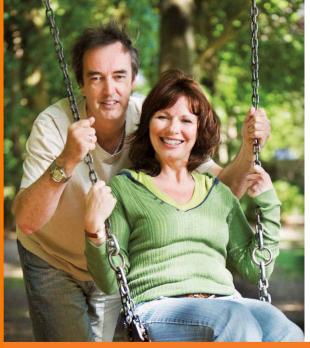
FREUDE AM HÖREN

ACKERMANN AKUSTIKUM

Eine Marke der Amplifon Deutschland Gruppe

in Hamburg-Poppenbüttel, Heegbarg 6, gegenüber AEZ, neben der Post, Tel. 040/608 24 724

in Norderstedt, Europaallee-Passage, Herold-Center, Tel. 040/529 85 840





"GOAnekdoten" aus dem Provisorium

Im Alstertal Magazin 6 hatten wir etwas über die Geschichte des GOA gebracht und nach Anekdoten gefragt. Zwei Leser haben uns spannende übermittelt, die wir hier gerne veröffentlichen.

as absolute Provisorium, in dem wir gleich nach dem Krieg in der "Oberschule für Jungen und Mädchen in Poppenbüttel" lebten, liefert selbstverständlich die allerschönsten Anekdoten aus dem für heutige Verhältnisse unvorstellbar primitiven Ambiente am Poppenbüttler Schleusenstau. Als Angehöriger des ersten genuinen Abiturjahrgangs (Abi '54: 17 Abiturienten von ca. 100 Schüler*innen, die '45 in drei Klassen eingeschult worden waren; vor uns war nur der "Langemarck-Jahrgang" fertig geworden) gebe ich hier nur ein halbes Dutzend zum Besten:

■ Der Sandplatz zwischen den Baracken diente nicht nur als Schulhof in den Pausen, sondern war gleichzeitig Sportplatz. Und mehrmals im Jahr geschah es, dass beim Feldhandball-Spiel der Ball in Richtung Norden an der Baracke vorbei den Abhang hinunter in den Schleusenstau rollte. Spielunterbrechung! Natürlich nicht für irgendeinen Videobeweis wie heute, sondern die ganze Klasse rannte hinterher und stand am Ufer, wenn einige von uns mit Messlatten den Ball ans Ufer zu raken versuchten. Wenn er – vom Wind abgetrieben – zu weit draußen war, half nur, dass ein oder zwei sich schleunigst schwimmend um den Ball bemühten... Manchmal war damit dann das Ende der Sportstunde schon erreicht!

2. Vor der zuerst gebauten, der "Langemarck-Baracke" (unten), wurde unter dem schmalen Dachüberstand auch die Schulspeisung ausgegeben, für die alle Schülerinnen und Schüler natürlich ihre Kochgeschirre mit zur Schule brachten. Jeden Tag waren acht kräftige Schüler eingeteilt,



die an der Bäckerbrücke auf den mit Holzgas betriebenen LKW warten mussten, um dort die Kübel in Empfang zu nehmen. Sie mussten dann zur Schule getragen werden. Der Job war beliebt, denn nicht selten verspätete sich die Ankunft des "Speisewagens", sodass für die Träger manche Schulstunde einfach ausfiel...

3. Die Hausmeister-Baracke (Alstertal-Magazin, S. 22 oben Mitte) enthielt neben der Hausmeister-Wohnung (links, erkennbar an der Gardine) nur einen weiteren Klassenraum (rechts), der mit alten hölzernen Schulbänken ausgerüstet war, wie man sie heute nur noch im Schulmuseum zu sehen bekommt. Im Winter musste der Hausmeister nicht nur hier, sondern in allen Klassenräumen die Öfen anheizen. Während des Unterrichts kam er manchmal, um Holzscheite nachzulegen. Zuweilen erledigten wir das selbst. In den kalten Wintern 46/47 und 47/48 reichten die Holzvorräte nicht immer, sodass wir nach Hause geschickt werden

mussten. Auch konnte der Ofen an sehr kalten Tagen den Raum nur mühsam erwärmen, obwohl er rotglühend erhitzt war!

4. Die "Wasserversorgung" war tatsächlich beschränkt auf die eine Schwengelpumpe, die ihren Standplatz zwischen den beiden "Plumpsklos" hinter der "Langemarck-Baracke" hatte. Aus ihr bezogen wir das erfrischende Nass zur Erfrischung an warmen Tagen, zum Händewaschen, zum Ausspülen der Kochgeschirre und um uns gegenseitig nasszu-

Bei der Grundsteinlegung 1952 durfte Wulf Denecke vor versammelter Schüler- und Lehrerschaft Schiller zitieren. (Siehe Punkt 6)



spritzen... Auch die Lehrkräfte waren auf diese einzige Wasserquelle angewiesen und genossen damit wahrlich keine privilegierte Position in der gemeinsamen Not.

5. Hinter der Hausmeister-Baracke, östlich des nicht abgezäunten Schulgeländes, lag die nach dem Krieg baumlose "Löwenschlucht". Die Bäume waren alle – legal oder illegal? – gefällt und verheizt worden. Sogar die Baumstümpfe hatte man (nicht nur hier) sorgfältig "ausgebuddelt", sodass noch jahrelang die Kuhlen von dem Holzraub zeugten. Uns Schülern dienten sie an trockenen und sonnigen Sommertagen als gemütliche Pausenstübchen, in denen sich manch eine Skatrunde zusammenfand. Wahrscheinlich war es auch uns verboten, das Schulgelände während der Schulzeit zu verlassen. Ich, der ich selbst Lehrer geworden bin, weiß nicht, wie viele Lehrerkonferenzen sich im Laufe der Jahrzehnte an den deutschen Schulen mit diesem Dauerthema beschäftigt haben...

6. Auf der Homepage des GOA ist auch ein Foto von der Grundsteinlegung der Schule (1952) am neuen (Saseler) Standort eingestellt, auf dem

neben dem Schulleiter Dr. Eckmann auch der damalige Schulsenator Heinrich Landahl zu sehen ist, erkennbar an der stets in der Jackentasche verborgen gehaltenen rechten Hand, die infolge einer im Ersten Weltkrieg erlittenen Verletzung bleibend beschädigt war. Mir

> Der Volksdorfer Wulf Denecke (85) hat 1954 Abi am GOA gemacht und uns freundlicherweise einige Erinnerungen an seine Schulzeit geschickt.

hat seinerzeit jemand ein Foto vermacht, das mich vor dem Schulsenator zeigt. Man hatte mich neben Wolfgang Thiele aus dem "Langemarck-Jahrgang" über uns ausersehen, die Feierlichkeiten mit dem berühmten Dialog aus Schillers "Don Carlos" zu bereichern: Während Wolfgang den König Philipp gab, durfte ich von ihm die "Gedankenfreiheit" einfordern. Das ist jetzt 68 Jahre her, und Wolfgang Thiele ist wie auch fast die Hälfte meiner damaligen Mitschüler*innen nicht mehr unter den Lebenden... (Mehr zur GOA-Geschichte auf www.alstertalplus.de)

WEITERE ANEKDOTEN:

Ein paar Erinnerungen an die alte Barackenschule am Alster-Ufer / Schleuse und an das - damals - neue Gebäude von Frank Trost: "Da denk ich z.B. an den späteren Hamburger Bürgermeister Voscherau, der die Aufsicht führende Abitur-Klasse immer foppte, indem er in den Pausen nicht auf den Schulhof ging, sondern sich

Oder aber: Im Herbst wurde in der alten Baracken-Schule das Knaben-WC vom Herbststurm den Abhang zur Schleuse hinunterbefördert. Bis es dann an seinen Stammplatz zurückgebracht war, vergingen 1-2 Tage. In dieser Zeit durften die Knaben ihre Notdurft hinter dem Holzhäuschen verrichten, in dem der Lehrkör-

. Oder aber: Ich denke an Frau Hase, die Kunsterzieherin, die eines guten Tages ganz aufgeregt Ihr Moped suchte. Es hing an der Spitze des Fahnenmastes!"

DIE SCHONSTEN URLAUBSZIELE DES JAHRES





... JETZT BUCHEN AUF WWW.MADEROS.DE

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Nenndorf **℃** 04108 41429-0 | www.maderos.de



Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs – 7 Tage für Sie da



SAUEREI in Lemsahl

Ende Juni wurde auf einer rund 1,5 ha großen Waldfläche östlich der Lemsahler Landstraße ein umfassender Kahlhieb innerhalb der Nist- und Brutsaison vorgenommen. Viele Anwohner meldeten sich daraufhin bei den Fraktionen, der Umweltbehörde oder dem Bezirksamt. Auch die Grüne Fraktion Wandsbek hat sich vor Ort ein Bild vom Umfang der Fällungen gemacht.

"Nach bisherigem Stand liegt für die Fällungen weder ein Antrag noch eine Genehmigung vor. Da keine Genehmigung vorliegt, ist zu befürchten, dass auch keine Überprüfung der Nist- und Brutgegebenheiten stattgefunden hat", so die Wandsbeker GRÜNEN. "Wir stimmen mit der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) als zuständige Behörde darin überein, dass in Abhängigkeit des vor Ort festgestellten Eingriffs die Waldflächen in jedem Falle wiederaufzuforsten sind und dazu auch rechtliche Schritte geprüft werden müssen. Hierzu wird zunächst von den Eigentümern eine Stellungnahme eingefordert. Der Schutz, der Erhalt und die Pflege der Natur-Räume in unserer Stadt spielen für uns eine zentrale Rolle."

Der verantwortungsvolle Umgang und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder und Waldflächen sei essentiell für eine gutes Stadtklima und den Artenschutz in unserer Stadt. Julia Chiandone, Fraktionsvorsitzende: "Das Ausmaß der Fällungen in Lemsahl ist erschreckend. Wir erwarten von den Eigentümern, dass sie konstruktiv mit der Fachbehörde zusammenarbeiten und schnellstmöglich mit der standortgerechten Wiederaufforstung beginnen."

Auch Dennis Thering, Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft, ist vom Ausmaß der Rodung entsetzt. "Ich wollte es kaum glauben, als ich von zahlreichen Anwohnern hörte, dass eine Vielzahl an Bäumen an der Lemsahler Straße zwischen Fiersbarg und Bökenbarg von einem Tag auf den anderen verschwunden sind. Mit einer Anfrage an den Senat habe ich nun um Aufklärung des Sachverhalts gebeten und ich bin entsetzt, dass rund 1,5 Hektar Wald entlang der Lemsahler Landstraße offensichtlich ohne Genehmigung einfach gerodet wurden. Der schöne Fichtenwald wurde damit weiträumig vernichtet. Und klar ist, diese Rodung kann natürlich nicht folgenlos bleiben. Neben einer eventuellen Geldstrafe

für die Verursacher muss der Fichtenwald auf jeden Fall auf deren Kosten umgehend wieder aufgeforstet werden.

Zusammen mit seinem Kollegen Thilo Kleibauer hatte der Hummelsbüttler aus diesem Grund am 02.07. eine "Schriftliche Kleine Anfrage' an den Senat gerichtet. In der Antwort acht Tage später wird deutlich, dass zwar ein Antrag auf die Fällung einiger vom Borkenkäfer befallener Fichten auf einem der betroffenen Flurstücke gestellt, aber nicht genehmigt wurde. In einem Telefonat habe die zuständige Behörde den Eigentümer auf die Rechtslage hingewiesen, so die Stadt in der Antwort. Ein Angebot der Fachbehörde zu einer gemeinsamen Ortsbesichtigung habe der Eigentümer abgelehnt. Die trotzdem durchgeführte Fällung war demnach unzulässig, so die Stadt weiter.

Auf die Frage Therings, ob der Fachbehörde Erkenntnisse über weitere Planungen bezüglich des Grundstückes vorlägen heißt es, dass das nicht der Fall sei. Rechtlich scheint die Sache aber klar: "Eine kahlgeschlagene Fläche bleibt Wald im Sinne des Landeswaldgesetzes. Waldbesitzer sind nach § 6 Absatz 1a des Landeswaldgesetzes

verpflichtet, verlichtete oder kahl geschlagene Waldflächen in angemessener Frist wieder aufzuforsten oder zu ergänzen, soweit die natürliche Bestockung unvoll-

ständig bleibt."

"Konnte es kaum glauben", so Dennis Thering, Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft, zum Ausmaß der Rodung







Schwere Zeiten

Wie stark leidet der Einzelhandel in der Corona-Krise? Andreas Bartmann, Handelsexperte, Geschäftsführer von Globetrotter und Präsident des HDE und Alstertaler im Gespräch.

"Es sind herausfordernde Monate, die hinter uns liegen – und es werden noch harte Monate auf uns zukommen!" In einem Gespräch mit Verleger Wolfgang E. Buss, das auch als Podcast verfügbar ist, bewertet Bartmann die Situation des Einzelhandels mit gemischten Gefühlen. Allerdings differenziert er deutlich, denn nicht alle Unternehmen seien Krisen-Verlierer. "Der Einzelhandel hat die Krise völlig unterschiedlich verkraftet".

Die großen Gewinner sind der Lebensmittelhandel und der Möbelhandel, die Verlieren die Textilanbieter sowie die Kaufhäuser. Der gesamte Handel wird im Durchschnitt mit einem leichten Minus von 4 bis 8 % das Jahr 2020 abschließen, allerdings sehr gespreizt, also mit starken Gewinner und Verlierern, so Bartmann.

Und tatsächlich haben wir Verbraucher mit frühen "Hamsterkäufen" die Geschäftes der Discounter deutlich belebt, anschließend wurde viel zuhause gekocht – statt ins Restaurant oder die Kantine zu gehen, das hat dem Lebensmittelhandel ein sattes Plus verschafft. In seiner Zwischenbilanz unterscheidet Bartmann daher deutlich zwischen "Food und Nonfood". Aber auch dort zeichnete sich eine Spreizung ab: So durften beispielsweise die Baumärkte offen bleiben, sie galten als "Systemrelevant", damit auch Handwerker sich eindecken konnten, sie erwirtschafteten ein deutliches Plus. Desaströs allerdings war und ist die Entwicklung im Nonfood-Sektor zum Beispiel im Bereich Textil und Schuhe.

Doch es gibt eine weitere Unterscheidung in der Bewertung: Das Thema Onlinehandel versus stationärem Handel, also unseren Läden vor Ort. Dabei hat "Online" erneut riesige Zuwächse verzeichnet, was mittelfristig auch die Struktur unserer Stadtteile und Citylagen verändern wird. Die in Deutschland angeordneten Maßnahmen wie Lockdown, so Bartmann, haben den Wandel um zwei bis drei Jahre beschleunigt. Doch wurde der Online-Handel bereits vorher stark bevorzugt? Während Amazon seine Geschäfte einfach mit seinen Lieferfahrzeugen aus dem "Halteverbot in der zweiten Reihe" betreibt, wurde der stationäre Handel immer stärker belastet. Er musste teuer Investieren in Parkplätze oder Sicherheit, durfte Sonntags nicht öffnen, wenn die Leufe Zeit und Lust hatten, zu shoppen, Kirchen und Gewerkschaften waren und sind strikt dagegen. Und nun will Rot-Grün die Hamburger City auch noch autofrei machen, wirkt das wie ein Beschleuniger für die Online-



Bestellung? Wird Amazon-Gründer Jeff Bezos - bald der erste Billionär der Welt – die Politik von Kirchen, Gewerkschaften sowie Rot-Grün heimlich begrüßen? "Amazon ist zwar ein großer Player, bietet aber mit seiner Plattform vielen Zehntausend kleinen Händlern einen Marktzugang", so der Globetrotter-Gründer. Trotzdem aber wird der Online-Handel in diesem Jahr bis zu 15 % zulegen, und diese Umsätze werden nicht zurückwandern, viele Stadträume veröden lassen und hunderttausende Arbeitsplätze kosten. "Handel ist seit Jahrhunderten einem großen Wandel ausgesetzt. Und wer sich nicht wandelt – wird verschwinden", so die klare Ansage des Handelsexperten.

Andreas Bartmann erzählt in diesem interessanten Gespräch ebenfalls von seinem spannenden Weg, das Unternehmen Globetrotter aufzubauen. Gemeinsam mit Partnern hat er das große Marktsegment "Outdoor" erschlossen, das es so noch nicht gab. Angefangen hat alles 1989 in einem kleinen Laden in der Wandsbeker Chaussee, wo sie mit dem Verkauf von Spezialausrüstung für Expeditionen und ein paar verrückte Extremrei-

sende begann.

Das ganze Gespräche anhören auf www.magazine.hamburg/alstercast oder QR-Code scannen

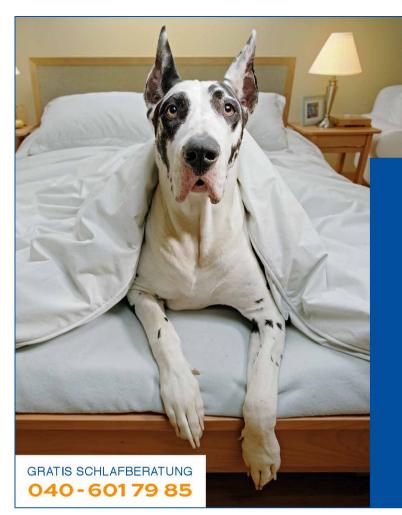


Andreas Bartmann wurde 1959 in Hamburg geboren; ist verheiratet und lebt in Sasel.

• Geschäftsführer Globetrotter Ausrüstung GmbH; Präsident Handelsverband Nord; Vize-Präsident Handelsverband Deutschland; Vize-Präsident Bundesverband Textilhandel

Auszeichnungen:

• Deutscher Handelspreis 2002; Hamburger Gründerpreis 2004: Textilwirtschaft-Forumspreis 2005: Entrepreneur des Jahres – E&Y 2006; Versender des Jahres 2006; Outdoor Händler des Jahres 2011/14; Store of the Year, München 2012





Lieblingsplatz

Herrchens Bett vom Experten.

Machen auch Sie Ihr Bett zum Lieblingsplatz! Gern beraten wir Sie bei der Auswahl des für Ihre Bedürfnisse optimalen Bettsystems. Gleichzeitig erhalten Sie wertvolle Tipps vom Fachmann, um Ihren Schlaf zu verbessern. Erholsame Nächte: ein echtes Plus an Lebensqualität!

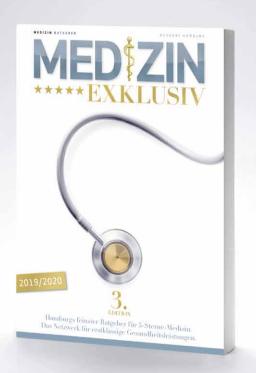
Benke GmbH | Waldweg 2-6 | 22393 Hamburg 040 - 601 79 85 | www.benke-hamburg.de Unsere Kundenparkplätze: Einfahrt Berner Weg



Erscheint wieder im Herbst 2020!

Für Patienten und Ärzte mit höchsten Ansprüchen!

Die Plattform für Ärzte, Kliniken und Therapeuten mit höchsten Ansprüchen. Dieses Magazin richtet sich an ausgesuchte Patienten in Hamburgs besten Stadtteilen. Schon jetzt journalistischen Beitrag oder Anzeige buchen: Unsere Mediateam-Hotline 040-538 9 300 oder anzeigen@alster-net.de



Ein Produkt aus dem MAGAZIN VERLAG HAMBURG. Marktführer für Premium-Freemags.

WWW.MAGAZINE.HAMBURG



DIE NEUEN PODCASTS AUF "ALSTERCAST"

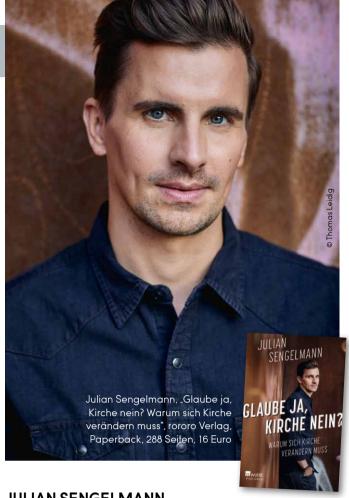
KRITIKER zu Wort kommen lassen

Für unseren Podcast AlsterCast haben wir wieder mit Hamburgern gesprochen, die etwas zu sagen haben. Gerade trafen wir beispielsweise Prof. Dr. Günter Kampf aus Wellingsbüttel zum Thema Corona und Pastor Julian Sengelmann, der die Kirche erneuern möchte.

PROF. DR. GÜNTER KAMPF

"Sind und waren die Corona-Maßnahmen übertrieben?", fragte Verleger Wolfgang E. Buss den Hamburger Hygiene-Professor. Eine berechtigte Frage, angesichts der steigenden Zahlen von Kritikern der staatlichen Maßnahmen zur Corona-Krise. Insbesondere, seit dem es kaum noch Neuinfektionen gibt. Er hat dazu natürlich auch eine Meinung und mahnt als einer der wenigen Virusexperten eine Verhältnismäßigkeit an: "Eine Gesellschaft besteht aus mehr als Virologen! Die Gefahr, als Fahrradfahrer in einen schweren Unfall zu geraten ist in Hamburg bald größer, als sich mit Corona zu infizieren. Aber legen wir deshalb den gesamten Verkehr lahm?" Außerdem erklärt er auch gesundheitliche Gefahren von zu viel Einsatz von Desinfektionsmitteln – resistente Keime können die Folge sein. Hören Sie hier einen Wissenschaftler der sich traut, anders zu denken.





JULIAN SENGELMANN

Der Schauspieler, Sänger und Pastor aus Rotherbaum hat das Buch "Glaube ja, Kirche nein? Warum sich Kirche verändern muss" geschrieben. Chefredakteur Kai Wehl wollte von ihm wissen, was schief läuft, in welche Richtung es gehen soll.

Es ist nach "Feiertag! Die Bedeutung unserer christlichen Feste" (rororo, 2017) sein zweites Buch und laut Verlag "eine überfällige Auseinandersetzung mit dem hochaktuellen Thema Kirchenkritik - und gleichzeitig der Liebesbrief eines modernen Theologen, der keine Angst davor hat, unangenehme Fragen zu stellen" (rowohlt). In die kritische Auseinandersetzung hat Julian Sengelmann auch viele spannende Informationen zur evangelischen, aber auch zur katholischen Kirche gepackt. Und ein paar Lebensweisheiten. Spannend, denn es ist ein gut lesbares und unterhaltsames Buch (ja, kaum zu glauben bei der Thematik) für alle, die die Kirche mögen und diejenigen, die sie noch nicht ganz aufgegeben haben. Denn Sengelmanns Lösungsansätze lassen eine Ahnung davon aufkommen, dass die Kirche der Zukunft zeitgemäße Angebote für die Menschen von heute bieten kann. Wenn sie sich ändert.



Trafen sich in St. Katharinen: Multitalent Julian Sengelmann (I.) - der 37-Jährige ist Schauspieler, Musiker, Autor, Moderator und nun seit kurzem auch Pastor - und Chefredakteur Kai Wehl

Das ganze Gespräch auf "AlsterCast" anhören www.magazine.hamburg/alstercast



Die Nachfrage nach Wellness ist trotz der Corona-Pandemie ungebrochen. Vor allem bei Meridian Spa & Fitness, mit seinem umfangreichen Angebot. Diesbezüglich tauschten sich die Verantwortlichen mit dem TV-bekannten Präventionsmediziner und Experten Dr. med. **Christoph Specht** aus und fühlen sich in ihren Bestrebungen bestärkt.

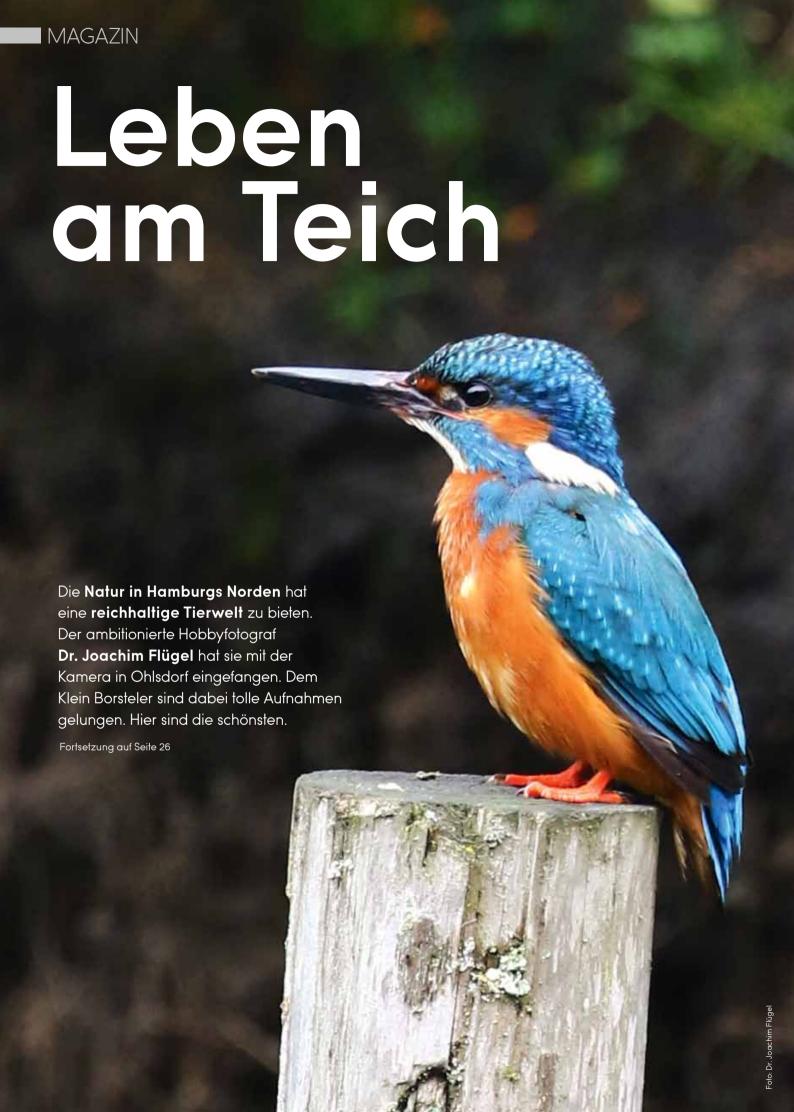
"Angesichts der sehr geringen Corona-Neuinfektionen halten wir ein Abrücken von den Wellness-Verboten für absolut richtig", erklärt Christin Lüdemann, Geschäftsführerin von Meridian Spa & Fitness. "Das Coronavirus übersteht weder die Saunahitze von über 70 Grad noch das Chlor in unseren Pools. Zudem erlauben unsere großzügigen Anlagen, dass wir die Abstandsgebote besonders gut einhalten und unser Meridian-Hygienekonzept sehr gut umsetzen. Wellness ist sicher, wenn man Abstand hält und sich jeder Gast in Verantwortung für sich selbst und andere verhält." Den Wellness-Lockdown der letzten Monate hätten Mitglieder wie ein Gesundheits-Hindernis empfunden. "Jeder Tag, den wir unsere Wellnessbereiche früher öffnen, ist ein Gewinn für die Gesundheit," sagt Christin Lüdemann.

Dr. Christoph Specht betont gegenüber Meridian Spa & Fitness die positiven Effekte auf die Gesundheit: "Regelmäßiges Saunieren hat tatsächlich positive Effekte auf unsere Gesundheit. Die Lunge bzw. der gesamte Atemtrakt profitiert hier durch den Durchblutungs- und Befeuchtungseffekt der Schleimhäute: die feuchte warme Luft führt zum einen zu einer besseren Durchblutung zum anderen zu einer besseren Befeuchtung. Beides sind wichtige Faktoren, um die natürliche Barriere gegen Krankheitserreger aufrechtzuerhalten und zu stärken."

Meridian setzt sich für maximale Sicherheit und Schutz bei Fitness und Wellness ein. Mitarbeiter und Mitglieder sollen sich zu jedem Zeitpunkt sicher und gut betreut fühlen. Mit zahlreichen Beschilderungen, Desinfektionsmitteln, Spuckschutzwänden, Abstandsregeln sowie die Nutzung von Kursen, Saunen und Pools mit begrenzten Teilnehmerzahlen setzt Meridian sein Hygienekonzept um und hat in den letzten Wochen bereits gute Erfahrungen gesammelt. "Wer sich daranhält, setzt sich nach meiner festen Überzeugung keinem erhöhten Risiko aus", erläutert Dr. Christoph Specht

Für ihn stelle der Besuch einer Wellness-Anlage derzeit kein spezifisches Infektionsrisiko in Bezug auf Corona dar. Dr. Christoph Specht: "Man muss sich vergegenwärtigen, wie dieses Virus übertragen wird, nämlich durch den relativ nahen Kontakt zwischen Personen. Dabei spielen mikroskopisch kleine Tröpfchen eine Rolle, die beim Sprechen, Reden, Ĥusten, Niesen, Singen usw. aus Mund und Nase kommen und dann auf der Schleimhaut des anderen landen. Das Virus ist aber kein "Wasser"-Virus, auch kein Virus, das vorwiegend über eine sogenannte Schmierinfektion, wie zum Beispiel manche Viren, die Darmerkrankungen verursachen, übertragen wird. Selbst wenn also Coronaviren ins Wasser gelangten, würden diese so extrem verdünnt, dass man von keiner Übertragungsgefahr ausgehen müsste. Selbstverständlich sind aber auch im Bad die überall geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Wer sich dran hält, setzt sich nach meiner festen Überzeugung keinem erhöhten Risiko aus."

Weitere Informationen unter: www.meridianspa.de



LEBENSRETTERPREIS JETZT NOMINIEREN!

Ihr Vorschlag für den Asklepios-Lebensretterpreis 2020

Über 5.000 erfolgreiche Wiederbelebungen außerhalb der Klinik

Jahr für Jahr helfen beherzte Laien und retten Leben. Wir fördern dieses Engagement mit unserem Preis. Die Aktion findet in Kooperation mit dem Hamburger Abendblatt und der Feuerwehr Hamburg statt. Senden Sie uns Ihren Vorschlag, am besten per Internet-Formular abendblatt.de/lebensretter oder auch per Post oder E-Mail. (Adressen siehe unten)

Einsendeschluss: 14.08.2020

Das ausgefüllte Formular schicken Sie bitte per Post an: Hamburger Abendblatt, Marketing & Events - Lebensretterpreis, Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg, per E-Mail an: lebensretter@abendblatt.de







FORMULARE

finden Sie unter

asklepios.com/

lebenretten

Leben am Teich



er Ohlsdorfer Friedhof ist berühmt für seine Rhododendronblüte. Ein Spaziergang zu dieser Zeit ist ein echtes Erlebnis. Aber er hat noch mehr zu bieten, denn dort ist beispielsweise einer der schönsten Vögel Deutschlands zu entdecken: der Eisvogel. Er geht am Prökelmoorteich auf Beutejagd. Dabei fotografisch festgehalten hat ihn gerade der Klein Borsteler Dr. Joachim Flügel. Ein doppelter Zufall: "Ich wusste gar nicht, dass er dort zu finden ist und normalerweise fotografiere ich keine Vögel", sagt der Amateurfotograf. Er hat dafür keine Zeit, denn die investiert er in andere Projekte: "Seit zwanzig Jahren mache ich die Presse-, Programm- und Werbefotos für die Hambuger Kammeroper und das Alleetheater und bereits seit über 40 Jahren

fotografiere ich das Hamburger Ballett." In dieser Zeit sind Tausende Aufnahmen und zwei Bücher entstanden "John Neumeier und das Hamburger Ballett" und "Traumwege". Weitere Leidenschaft, die zu einem kleinen Buch geführt hat: Hockey. 38 Jahre hat der ehemalige Zahnarzt aktiv bei Klipper gespielt. "Mit mäßigen Erfolgen, meine Fotos waren besser als mein Spiel", sagt er lächelnd. Dieser Tatsache verdankt der 84-Jährige ein echtes Highlight, denn er fotografierte für die Deutsche Hockeyzeitung und für die durfte er 1972 bei den olympischen Spielen in München die Auftritte der deutschen Nationalmannschaft dokumentieren. So knipste er deren Goldmedaillengewinn, saß aber auch bei der Trauerfeier für die Opfer des Terroranschlags im Stadion und erlebte Zeitgeschichte live.

In die Geschichte wird auch die Corona-Pandemie eingehen. "Da in den Theatern Pause ist, habe ich in der Nähe meines Wohnortes heimische Vogelarten fotografiert." Mit Tieren kennt sich der Klein Borsteler

aus, allerdings mit großen: "In den sechziger Jahren habe ich mehrere Safarireisen nach Ost-, Süd-, Südwest- und Westafrika unternommen, besonders das damals noch portugiesische Angola war sehr interessant." Das ist zum Glück auch unsere Tierwelt vor der Haustür. Dort hat er Tage und Stunden verbracht. Denn nicht immer wurde er fündig. Vor allem ein Vogel hat es Dr. Joachim Flügel dabei angetan: "Selbst die Gänse mit ihren Jungen sind spannend, aber Highlight ist natürlich der Eisvogel. Zum einen, weil er schwer zu erwischen ist, vor allem aber wegen seines bunt-schillernden Aussehens mit seinem orange-blauen Gefieder - man kommt sich vor wie in den Tropen." Der hübsche Vogel ist der Grund, warum es den ambitionierten Hobbyfotografen auch künftig noch einige Mal zum Prökelmoorteich ziehen wird. "Für meine Verhältnisse habe ich genug Vogel-Fotos, so um die 300 Stück, aber ich benötige noch bessere Flugaufnahmen vom Eisvogel. Ich habe einige, aber sie sind mir nicht scharf genug." Wir drücken die Daumen, dass es klappt.

Links:

Weil Dr. Joachim Flügel in der Corona-Zeit nicht das Ballett fotografieren konnte, nahm er sich Tiere vor der Haustür vor.

Rechts:

Schwimmen könnten die Haubentaucher-Jungen schon, aber zum Schutz vor Feinden wie dem Hecht, werden sie in den ersten drei Wochen so transportiert.





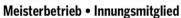






NEUERÖFFNUNG in Bergstedt

Dieter Brose





Wir freuen uns, Sie in unserer Ausstellung zu begrüßen!

Ulzburger Str. 358 • 22846 Norderstedt Große Auswahl! Viele Angebote und Aktionen!

Tel. (040) 529 47 66 · Fax 526 15 04







Haben Sie auch so schöne Natur- und Tierfotos wie diesen Reiher? Senden Sie sie uns gerne zu, es winkt eine Veröffentlichung: k.wehl@alster-net.de.





GOTTSCHALK 2

Werterhaltung anstatt Neukauf. Hochwertige Bau-, Haus- und Fahrzeugkosmetik



Alstertaler Oberflächen-Reparaturdienst • Meiendorfer Mühlenweg 21 info@aor-hamburg.de • www.aor-hamburg.de • Tel. 040- 60 87 67 95

Schlosserei - Metallbau

Alufenster & -Türen • Kunststofffenster & -Türen Aluminium-Fassaden • Edelstahlverarbeitung Wintergärten • Geländer • Blechverarbeitung

M.KUMMER feld ff INH. A.HART fiel

Alter Teichweg 67 • 22049 Hamburg • Tel.: 54 57 92 Fax: 54 57 51 • www.ff-metallbau.de • info@ff-metallbau.de





Ihre Experten für Chinesische Medizin und Naturheilkunde

Akupunktur · Pflanzenheilkunde · Schmerztherapie

Die Stärke der Chinesische Medizin ist das besondere Krankheitsverständnis und die ganzheitliche Betrachtungsweise des Menschen.

Typische Anwendungsbeispiele:

- Geschwächtes Immunsystem
- · Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- · Chronische Entzündungen
- Stoffwechselstörungen
- · akute und chronische Schmerzzustände

Praxis für Chinesische Medizin Bernot Jasmin und Johannes Bernot, M.Med (GXUCM) Kattjahren 1c • 22359 Hamburg Tel: (040) 359 85 168 • www.praxis-bernot.de



An der Spitze der Wandsbeker Bezirksversammlung gab es einen Wechsel: André Schneider (SPD) ist zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Wir haben den Saseler zu seinen zukünftigen Aufgaben und Zielen befragt!

Alstertal Magazin: Das vorsitzende Mitglied der Bezirksversammlung hat um einiges mehr Aufgaben als die regulären Mitglieder. Sie machen das alles ehrenamtlich – zusätzlich zu Ihren anderen Tätigkeiten, zu denen auch z.B. der als SPD-Ortsvereinsvorsitzender von Sasel und 1. Vorsitzender des Saseler Heimatfestvereins gehört. Wie ist das zu wuppen?

André Schneider: Das ist zu schaffen, ich wusste ja, was da auf mich zukommen wird. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben. Als SPD-Distriktsvorsitzender bin ich ohnehin nur noch kommissarisch im Amt, dieses Amt übergebe ich an eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger, wenn wir wieder Mitgliederversammlungen durchführen dürfen. Als Vorsitzender des Saseler Heimatfestes bin ich erst im Frühjahr wiedergewählt worden, das ist mir eine Herzensangelegenheit – allerdings kann das Heimatfest in diesem Jahr leider nicht stattfinden, sodass ich damit derzeit keine zusätzliche Arbeit habe.

Ihr Vorgänger Peter Pape engagierte sich in dieser Position besonders für z.B. die Veranstaltungen zum Holocaust-Gedenktag und der Verleihung des Bürgerpreises. Haben Sie Herzensangelegenheiten, die in Ihrer Amtszeit besondere Aufmerksamkeit erfahren sollen?



Die Meilensteine meiner Vorgänger stehen natürlich nicht zur Disposition und werden weitergeführt. Ich denke, dass die Bezirksversammlung die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen über Themen, die insbesondere sie selbst betreffen, weiter verbessern kann. Das soll in Richtung eines Kinder- und Jugendbeirates gehen, analog zum bestehenden Bezirksseniorenbeirat, der seine Belange an die Bezirkspolitik adressiert. Sie selbst sind Saseler. Welche Themen in Bezug auf Sasel im Besonderen und Alstertal/Walddörfer im Allgemeinen stehen in den kommenden Jahren auf der Agenda der Bezirksversammlung?

Neben dem Umbau des Saseler Marktes, mit dem nächstes Jahr begonnen werden soll, wird es in den nächsten Jahren weiterhin um eine verträgliche Gestaltung der baulichen Nachverdichtungen, insbesondere an den Magistralen, gehen. Da geraten natürlich die Saseler Chaussee und der Ring 3 im Alstertal in den Blick. Bezirksamt und Bezirksversammlung werden hier mit viel Augenmaß die zum Teil bestehenden widerstreitenden Interessen zusammenführen müssen.

Allgemein wird über eine zunehmende Politikverdrossenheit oder gar Politikerfeindlichkeit geklagt. Haben Sie solche Erfahrungen auf lokaler Ebene auch schon gemacht? Was könnte man dagegen tun?

Die Bezirkspolitik ist nach meiner Ansicht bisher nicht so stark betroffen, bis auf einzelne Ausnahmen. Anfeindungen und Bedrohungen habe ich persönlich noch nicht erlebt. Aber man nimmt schon eine Enthemmtheit in der Diskussion z.B. am Infostand und insbesondere in den sozialen Medien wahr. Beleidigungen und Bedrohungen sind nicht hinnehmbar. Da gibt es Grenzen und dagegen muss man dann auch vorgehen. Ansonsten hilft eigentlich nur, offen für Gespräche zu sein und Entscheidungen nachvollziehbar zu erklären – das kann und darf jeder von Politikern verlangen.

Aktuelle Angebote im August 2020



& SPAREN



Loceryl® Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml

Kytta® Schmerzsalbe 100 g

Bepanthen® Augen- und Nasensalbe 2 x 5 g

Soventol® Gel 20 g

GeloRevoice® Halstabl. Kirsch-Menthol 20 Lutschtabl.

IBU-LYSIN-ratiopharm® 400 mg Filmtabl. 20 Stück

€ 9.721)

€ 6.801)

€ 5,921)

€ 9,721)

€35,970 € 28,95

€ 17,03 ° € 15,49

€ 5,99

€ 7.99

GANZTÄGIGER KOSTENLOSER BOTENSERVICE

Saselbek-Apotheke

22393 Hamburg · Saseler Markt 18Tel. 040/6016575 · Fax 040/6016541 · www.saselbek-apotheke.de

Täglich durchgehend aeöffnet:

Montag bis Freitag 8.30 - 18.30 Uhr Samstag 8 – 13 Uhr

1) Unser ehemaliger Verkaufspreis. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.







Ein Schwerpunkt des gerade erschienenen Jahrbuches des Alstervereins ist das Thema "Tourismus im Alstertal um 1900". Beliebte Ziele waren unter anderem der "Waldhof Randel" und "Zur Alsterschlucht".



Im 120. Jahr des Bestehens des Alstervereins ist gerade der 93. Band des Jahrbuches erschienen. Trotz der Corona-Pandemie haben konnten die bewährten Autoren wieder Beiträge mit vielseitigen Themen und Abbildungen erstellen können.

lf Autoren haben 16 Artikel Hoch- und Plattdeutsch in den Rubriken "Aus der Geschichte", "Lebensbilder", "Aus Natur und Landschaft", "Aus Kunst- und Architekturgeschichte" und "Aktuelle Dokumentation" beigesteuert. Drei Schwerpunkte sind im diesjährigen Jahrbuch des Alstervereins, der sein 120jähriges Jubiläum begeht, auszumachen, die als ein Teil des historischen Gedächtnisses des oberen Alstertals aufgefasst werden können. Zum Jubiläum wird die Gründungsgeschichte beginnend im Jahr 1900, die Aktivitäten des Vereins für das Alstertal, die Höhen und Tiefen während der langen Zeit des Bestehens des Vereins und die Ehrenvorsitzenden in Wort und Bild sowie die Förderer dargestellt.

Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Geschichte des Tourismus im Alstertal um 1900, der von den Hamburgern stark genutzt wurde und sich um 1918 nach der Fertigstellung der Bahnverbindung nach Poppenbüttel nochmals steigerte. Die für die Ausflügler vorhandene Gastronomie explodierte förmlich und wies 1902 eine heute fast unglaubliche Anzahl von über 150 Gaststätten und Übernachtungsmöglichkeiten von Fuhlsbüttel bis Wilstedt und den Walddörfern auf. Alle werden im Jahrbuch mit Namen aufgeführt und teilweise mit ihren Angeboten an Vergnügungseinrichtungen genannt. Interessante Abbildungen ergänzen den Artikel, auch wenn man mit Wehmut wahrnehmen muss, dass gerade in unserer Zeit eine Vielzahl dieser schönen alten Gasthäuser bestenfalls umgewidmet

oder abgerissen wurden. Da passt der Artikel zu den Waldgottesdiensten passgenau, die unterhalb von Randel bis 1933 stattfanden. Als Ergänzung zur Gastronomiegeschichte kann man auch die aus der Alster unterhalb der ehemaligen Gaststätte "Zur Alsterschlucht" an der Straße "Zur Alsterschleife" geborgenen Porzellanstücke von Geschirr der Gastwirtschaft betrachten werden oder war es eine frevelhafte Entsorgung von Abfall? Der dritte Schwerpunkt befasst sich mit der Situation des Jahres 1933 im Alstertal mit der Bedrängnis, unter der die Gegner der Nationalsozialisten leiden mussten. Der Fall des Saseler Schulleiters Otto Treptow wird aufgezeigt, der von den Nazis 1933 aus seinem Amt entfernt wurde,

da er bis 1933 Mitglied der SPD war. Durch seine Verwicklung nach seinem Eintritt 1940 in die NSDAP und der Wiedereinstellung in den Hamburger Schuldienst wurde er von der britischen Militärregierung 1945 wieder entlassen und sogar zeitweise interniert.

Das Buch kann wegen der Corona-Pandemie nur beim Zeitschriftenhandel Peter Blau, Poppenbüttel Weg 199 oder über www.alsterverein.de/Kontakt erworben werden - mit Einzahlung von 15 € auf das Vereinskonto (unter Spenden zu finden) und bei Angabe der Adresse.



Kranichansichten



Fans der Naturfotografie können sich auf eine eindrucksvolle Ausstellung im Duvenstedter BrookHus. Duvenstedter Triftweg 140, freuen. Der Naturfotograf Knut Fischer zeigt dort bis zum 23. August unter dem Titel "Eine Nacht unter Kranichen" Fotos sowie einen Film. Die Ausstellung gibt einen Einblick in das Leben des Kranichs. Die Bilder zeigen seine Eleganz, sein vornehmes Schreiten und vor allem seinen wunderbaren Tanz. Für viele Menschen ist der Kranich ein Symbol des Glücks und Sinnbild für Vorsicht, Wachsamkeit und Klugheit. Acht Jahre lang war der Fotograf dem majestätischen Vogel auf der Spur. Er freute sich wenn sie im März aus ihren Winterquartieren nach Deutschland zurückkamen. Beobachtete sie in ihren Revieren. War dabei als die kleinen Küken schlüpften. Hielt es in Bildern fest wie sie aufwuchsen, fliegen lernten und sich auf ihre große Reise in den Süden vorbereiteten. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Di-Fr. von 13.30 bis 17 Uhr, So. von 11-17 Uhr, Mo. & Sa. geschlossen.

Etnia Barcelona, CK, KOMONO, Marc O´Polo munic, Nike, Porsche, Ray Ban



SEHENSWERT

Duvenstedter Damm 62a 22397 Hamburg-Duvenstedt E-Mail: beate.rudloff@web.de Tel. 040 6071025

Ich berate Sie gerne bei Ihren

Anzeigen

mit den Schwerpunkten Duvenstedt, Lemsahl und Wellingsbüttel. Simone Niklaus, Mediaberatung

Tel.: 538 930 14 Mobil: 0171 / 996 24 64 s.niklaus@alster-net.de





Hochwertige Vermittlung

MÜHLIG IMMOBILIEN steht für Enthusiasmus und höchste Qualität bei der Vermittlung von Wohnimmobilien im Alstertal und den Walddörfern. Kompetenz, detaillierte Kenntnis des Marktes und die persönliche Beratung unserer Kunden prägen unser Unternehmen.

Sprechen Sie uns an - wir arbeiten für Sie.

Familie aus Winterhude sucht moderne Doppelhaushälfte

Kaufpreisvorstellung € 900.000,-

Kapitalanleger kauft Ihr Haus oder Ihre Wohnung

> Sie bleiben als Mieter wohnen

Ehepaar aus Düsseldorf sucht exklusive Wohnung

Kaufpreisvorstellung € 700.000,- Familie mit Eigenkapital sucht großes Haus

Kaufpreisvorstellung € 1.100.000,-

Familie aus Wellingsbüttel sucht mehr Platz und Raum

Kaufpreisvorstellung € 1.700.000,-

Hamburger Firmeninhaber sucht Baugrundstück

Kaufpreisvorstellung € 700.000,-

Diskret Villa mit Privatsphäre gesucht

Kaufpreisvorstellung € 3.500.000,-

Junges Glück sucht Haus mit Garten

Kaufpreisvorstellung € 900.000,-

Wir sind für Sie jederzeit an allen Tagen erreichbar.

Г 040 - 889 44 6 44 М 0170 - 318 94 16

K kontakt@muehlig-immobilien.com W www.muehlig-immobilien.com

MÜHLIG IMMOBILIEN GMBH & CO.KG Duvenstedter Damm 39 22397 Hamburg



Monaco, New York, Wellingsbüttel

Seit fast 30 Jahren lebt die studierte **Künstlerin Margarita Kriebitzsch** in Hamburg. Aktuell schmücken expressive Gemälde von ihr die Wände einer HASPA Filiale in Fuhlsbüttel, **ab September in Wellingsbüttel**. Die knalligen Kunstwerke mit kräftigen Neon-Pigmenten fallen auf und leuchten sogar im Schwarzlicht! Unserer Redaktion gefällt das besonders gut.



Auch "Der Joker" gehört in Kriebitzsch' Galerie und strahlt durch seine tagesleuchtenden Neonfarben.



Schwarzlicht anl Dass ihre Gemälde im Schwarzlicht leuchten, erfuhr die Künstlerin durch einen Zufall. Mehr Infos und alle Termine, auch die im Alstertal, gibt's auf margarita-art.de



Die Künstlerin liebt es zu experimentieren, so kam sie auch zu Neonfarben, mit denen sie seit 2012 gerne arbeitet.

Istertal Magazin: Liebe Frau Kriebitzsch, 1983 kamen Sie aus Armenien auf die schöne Ostseeinsel Usedom und zehn Jahre später zogen Sie nach Hamburg. Wie kam es denn dazu?

Margarita Kriebitzsch: Ich bin für die Liebe nach Deutschland gekommen, mein Mann war damals an der Ostsee stationiert und dementsprechend bin aus meiner Heimat hierhergekommen. Damals habe ich schon Kunstwerke ausgestellt, als Grafikerin gearbeitet und parallel Deutsch gelernt. Studiert habe ich Malerei, Grafik und auch Kunstpädagogik.

Wie kamen Sie denn zur Acrylmalerei?

In der Kunst habe ich schon immer geschaut und ausprobiert, was möglich ist und anfangs auch in der Kombination mit Öl gemalt. Heutzutage möchte aber kaum noch jemand lange auf seine Bestellung warten, was bei einem Ölgemälde allerdings nötig ist. Acryl hat den großen Vorteil, dass es sehr schnell trocknet und man dementsprechend schneller die nächste Schicht auftragen kann. Neonfarben sind ja noch relativ neu, erst seit 2012 arbeite ich auch mit denen. Wenn es zum Motiv passt, arbeite ich zum Beispiel auch mit Glitzer, Steinchen oder Blattgold. Als Künstlerin habe ich da die freie Wahl und wenn ein Auftraggeber spezielle Wünsche hat, versuche ich die natürlich auch umzusetzen.

Wie lange brauchen Sie ungefähr für ein Bild?

Das ist unterschiedlich. Nehmen wir als Beispiel ein Porträt in der Größe 40cm x 40cm. Wenn es ganz schnell gehen muss, könnte ich es in einer Woche schaffen, aber sagen wir einfach mal, dass zwei Wochen machbar sind. Der Preis eines kleinen Werks beginnt bei ungefähr 600 Euro. Wenn ich arbeite, male ich ja auch nicht durchgehend, ich stehe nicht acht Stunden am Stück vor der Leinwand. Das Auge muss sich erholen, ich lasse das Gemälde zwischenzeitlich ruhen. So kommen neue Ideen, das ist ein Prozess. Das Bild entwickelt sich von alleine.

Ihre Galerie haben Sie jetzt seit drei Jahren in der Alster-City, aber sind Sie auch international unterwegs?

Ich war drei Mal als Ausstellerin in Cannes, ein Mal in Monaco und in Zürich, in New York und beispielsweise auch in Miami. Ich habe meine Bilder schon in 18 HASPA Filialen präsentiert, ab September sind einige meiner Werke auch in Wellingsbüttel und ab Ende Oktober auch im AEZ zu sehen. Dadurch entsteht auch eine Fangemeinde, die von Ausstellung zu Ausstellung zieht, das ist toll zu beobachten.

Was ist das Besondere an Ihren Pop Art Gemälden?

Schaut man durch eine spezielle Brille, so sieht man sogar einen optischen 3D-Effekt. Durch Experimente und Zeit entstehen gewisse Umstände in der Kunst. Ich wusste zum Beispiel gar nicht, dass meine Bilder im Schwarzlicht leuchten. Ich verwende tagesleuchtende Neonfarbe, daher dachte ich nicht, dass Sie in dem Licht anders aussehen. Damals kam auf einer Kunstausstellung ein junger Mann auf mich zu und meinte, dass sie bestimmt wahnsinnig im Schwarzlicht strahlen würden und zeigte mir diesen Effekt, der mir bis dahin gar nicht bewusst war. Meine Bilder sind alles Unikate, ich liebe meine Arbeit.

Schleim im Rachen

und Räusperzwang

Wiederkehrendes Räuspern, Verschleimung im Rachen und Druckgefühl am Kehlkopf - viele Menschen leiden seit Jahren unter diesen Beschwerden. Da die Ursache häufig nicht gefunden wird, laufen die Therapieversuche mit schleimlösenden Medikamenten und Kortisonsprays häufig ins Leere

Seit wenigen Jahren ist bekannt, dass die Ursache dieser Beschwerden im Bereich der Speiseröhre und der Magenklappe liegt. Mithilfe der Befragung des Patienten und der Untersuchung des Kehlkopfs kann der HNO-Arzt erste Hinweise für die Erkrankung

Expertentipp von

Dr. med. R. Dannesberger

finden. Die 24-Stunden Messung des pH-Wertes im Rachen führt zu weiteren Erkenntnissen. Typischerweise kommt es bei diesen Patienten nachts zu einem starken pH-Wert-Abfall.

Vom HNO-Arzt wird folgend eine funktionelle Endoskopie der Speiseröhre und der Magenklappe durchgeführt. Im Gegensatz zur Magenspiegelung, ist der Patient bei der Untersuchung wach. Der Vorteil liegt darin, dass die Funktion der Magenklappe und der umgebenden Strukturen beurteilt werden kann. lst die Ursache der Beschwerden gefunden, kann nach einem ausführlichen Gespräch die richtige, meist medikamentöse Therapie, durch den HNO-Arzt eingeleitet werden.



Dr. med. Rainer Dannesberger Facharzt für HNO-Heilkunde

Wellingsbüttler Weg 119 22391 Hambura Telefon: 040 - 46 65 37 28 www.hnopraxis.hamburg

Praxis für Privatpatienten und Selbstzahler

Was ist Ihr Gold wirklich wert?

Wir prüfen zuverlässig und kostenlos.

Ankauf von Altgold, Bruchund Zahngold, Münzen, Silber und Silberbesteck.



Beratung kostenlos – Bargeld sofort

EDELMETALLKONTOR Kompetenz in Gold und Silber

Telefon 0 40/219 72 804 www.wir-kaufen-ihr-gold.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 10-18 Uhr · Samstag von 10-13 Uhr Wellingsbüttler Weg 123 · 22391 Hamburg · direkt am Wellingsbüttler Markt



So., 23.08. Ausstellungseröffnung

11:Ó0 Uhr "Piselotten" – Werke von Katarina Jensen

Stephan Schad & Henning Kiehn So., 30.08. Patrick Süskind "Der Kontrabass" 18:00 Uhr

Di., 08.09. Beginn der Opern- und Musikkurse 12/14:30 Uhr Leitung: Volker Wacker

Auskunft und Karten: Tel.: 536 1270 - www.kulturkreis-torhaus.de

MVZ Alstermed in Poppenbüttel sucht: Medizinische Fachangestellte

für den Bereich Innere, Allgemein u. Neurologie baldmöglichst 25-38,5 Std./Wo., gern Näpa/Verah-Qualifikation, aber auch Berufsanfänger willkommen. Führerschein erforderlich. Top Team.

Bewerbung bitte an: praxisheegbarg@alstermed.de



GLASEREI IM ALSTERTAL B. DENKER GMBH

- Fenster, Türen und Velux-Fenster
- Ganzglastüren und Trennwände
- > Spiegel und Glasplatten
- Glasduschen
- Reparatur-Schnelldienst
- Versicherungsschäden

Poppenbütteler Bogen 35, 22399 Hamburg Tel.: 602 37 64 • Fax: 606 42 57 glaserei-im-alstertal@t-online.de





22089 Hamburg Telefon: (040) 2541 51 61 Telefax: (040) 25415199

22395 Hamburg Telefon: (040)6001820 Telefax: (040) 600 18299 info@han-bestatter.de · www.han-bestatter.de





Hamburgs größtes Reizthema ist die Verkehrspoli politische Umerziehung die Debatte beherrschen. sondern ein tiefer Frust zwischen Politik und viele

Uber die von der Verk

Die Idee der Fahrradstadt ist nur in Hamburgs Stadtmitte umsetzbar. Die Menschen in Alstertal und Walddörfern bleiben auf der Strecke, meint Verleger Wolfgang E. Buss.

Stau! Stau! Stau - und immer mehr Autos in unserer Stadt! Doch wie damit umgehen? Für die einen ist es ein Segen, bieten ihnen die Staus doch täglich neue Beweise dafür, dass eben genau die Individualverkehre reduziert, ja aus der Stadt verdrängt werden müssen. Für die Anderen dagegen ist die Staustadt Hamburg der Beweis restlos überforderter rot-grüner Verkehrsplaner und Politiker. Und tatsächlich: Sie wollen die Autos verbannen. Insbesondere die großen, eleganten, vielleicht ein bisschen protzigen Exemplare. Sie sollen verdrängt werden aus der Hamburger City, weil eben genau sie die Ursache des Verkehrsinfarktes darstellten. Aber eins nach dem anderen. Circa 800.000 KFZ sind derzeit in Hamburg zugelassen. Anders ausgedrückt: Auf jeden Hamburger, vom Baby bis zum Senior, kommen 0,43 Autos. Darum wohl beschreibt die BILD-Zeitung Hamburg als "Hölle für Autofahrer". Die größten Nerv-Faktoren seien das Stau-Chaos, hohe Parkgebühren und die im Vergleich deftigen Spritpreise. Bemerkenswert: Es lässt sich treffsicher am politischen Kompass ablesen, aus welchem politischen Milieu welche Kritik kommt. Überwiegend beklagen CDU und FDP den fortschreitenden Abbau von Parkraum, die "Staustadt Hamburg" als Standortnachteil



tik. Weil Umwelt, Ideologie, Sozialneid und Es entsteht nicht nur wirtschaftlicher Schaden – n Hamburger Bürgern.

LUGE ehrswende

auch für die Wirtschaft, weil zahllose Hamburger wichtige Zeit verlieren. Verlorene Zeit ist eben verlorenes Geld.

Der Alstertaler CDU-Fraktionschef in der Hamburgischen Bürgerschaft, Dennis Thering, drückt es deutlich aus: "Kein Politikfeld in der Stadt elektrisiert die Menschen so sehr wie der Verkehr!" Und der sei eben desolat. Er wirft dem neuen Grünen "Senator für Verkehr und Mobilitätswende" Anjes Tjarks vor, nur die City-Verkehre im Blick zu haben um damit einem ausgesuchten Klientel zu gefallen. Denn: Er will Hamburg "autofrei" machen. Um das zu voran zu treiben, positionieren sich Hamburgs rot-grüne Regierungsparteien immer klarer gegen das Automobil. Ziel sei die "Fahrradstadt Hamburg", jubeln die "urbanen Grünen". Schnell mit dem Rad zur Uni, in die Kita oder zum Einkaufen um die Ecke. Ein Ausbau der Radwege in City-nahen Quartieren steht ganz oben auf der Agenda. Das Problem scheint gelöst! ÖPNV, gepaart mit dem Fahrrad! In bunten Broschüren stellen sie die Zukunft mit lächelnden Radlern im sonnigen Hamburg dar. Doch T-Shirt-Wetter ist in Hamburg eine Seltenheit. Das Stadtklima ist geprägt von Regen, Nässe, Wind, an mehr als der Hälfte aller Tage ist es kälter als 13 Grad. Und dann plötzlich kommt das Jubeln ins Stocken oder die Lüge wird sichtbar. Denn eben längst nicht alle Hamburger leben citynah! Der Autor hat mehrere Male getestet, bei Regen, Wind und 13 Grad vom Alstertal in die City ins Meeting zu radeln. Ein 55-minütiger Höllenritt! Höchstgefährlich! Jede Kreuzung wird zur Todeszone, können doch Autofahrer durch die nasse und beschlagene Scheiben schwer präzise im Rückspiegel verfolgen, welcher Radfahrer sich noch im toten Winkel befindet.







www.alsteranwalt.de



Kunsthandlung Alstertal

Ihr Rahmenfachgeschäft individuelle **Beratung** und große Auswahl!



M. Stoob • Frahmredder 10 • S-Bahn Poppenbüttel Tel. 601 49 43 • Di.-Fr. 9 -13 Uhr und 15 -18 Uhr, Sa. 10 -13 Uhr



Sport auf Inliner - Seniorensport - Kindertanz

Inline-Skating für Kinder ab 6 Jahre Mittwoch, 21.10.-09.12.2020 (8x) 18:00-19:00 Uhr, Stadtteilschule Poppenbüttel, Schulbergredder 21 rechte Halle

Starker Rücken ab 70

ab Donnerstag 06.08.2020 von 12:15-13:15 Uhr in

der Bültenhalle, Bültenkoppel 1

Sitzgymnastik ab Mittwoch 12.08.2020, 12:15-13:00 Uhr

3-4 Jahre, Donnerstag 15:00-15:45 Uhr, Bültenhalle Tänzerische Früherziehung 4,5-6 Jahre, Donnerstag 15:50-16:35 Uhr, Bültenhalle

Osteoporose/Rücken Dienstag 16:30-17:30 Uhr, OTB-Halle, Eichenredder 8

Gesundheit fördern und dabei Spaß haben -Dafür steht der SCP!

Geschäftsstelle Sport-Club Poppenbüttel Mo.+Do. 14-18 Uhr, Di. + Mi. 09-12 Uhr Bültenkoppel 1 – 22399 Hamburg – **Tel. 606 14 14** E-Mail: geschaeftsstelle@scpoppenbuettel.de www.scpoppenbuettel.de



...Verkehrswende

Und so mutieren die bunten Prospekte der Bike-City zu Fake-Bildern.

Fatal: Wer in den eleganten Hamburger Außenbezirken wie Alstertal oder Walddörfern lebt, nimmt die Verkehrswende als Lüge war. Und wer sich aus freier Entscheidung ein schönes Auto gönnt, hat die Politik plötzlich gegen sich. Selbst schuld, so die Oppositionsparteien CDU und FDP: Wer, wie bei der letzten Bürgerschaftswahl, Rot-Grün die Mehrheit gab, darf sich nicht wundern: Im Wahlkreis 13 - Alstertal -Walddörfer wählten SPD: 42.4 Prozent. Grüne: 20,5 Prozent, aber eben nur CDU: 17.3 Prozent oder FDP: 7,4 Prozent. Und eben diese verkehrspolitische Richtungsentscheidung wird plötzlich Realität: Den schönen SUV stehen lassen und rein in den Abgas-stinkenden HVV-Bus! Und wer zu jenen vielen Familien im schönen Ohlstedt zählt, in denen drei Autos zum Haushalt gehören, sollte sich zusätzlich



mit der Anschaffung einer HVV-Dauerkarte beschäftigen. 21 Millionen Euro wurden jetzt für das Projekt "Reallabor" bereitgestellt. Ausprobiert werden soll eine gemeinsame App für Bus und Bahn, Car-Sharing, Fahrradmiete sowie Taxis und Scooter. Sie soll dann alles buchen und abrechnen können. Doch alle Anbieter haben aktuell bereits ihre eigenen Apps in Betrieb. Nun soll gelingen, diese sehr unterschiedlichen Geschäftsprozesse zu vereinheitlichen. Für die Duvenstedter würde das bedeuten: Ich buche ein Stadtrad, dass es dort allerdings nicht gibt. Also ein Carsharing-Auto. Leider auch nicht verfügbar. Also gehe ich 17 Minuten von Zuhause im Regen zum Bus, nehme dann die S-Bahn, gehe dann noch einmal 12 Minuten vom Hauptbahnhof bis ins Büro, weil gerade kein Scooter verfügbar ist und bin 1 Stunde und 18 Minuten unterwegs. Morgens. Und wieder Abends. Fünf mal die Woche. Diese Eckdaten fließen dann ins "21-Millionen-Reallobor" ein. Das Ergebnis kann ich jetzt schon vorweg nehmen, ohne Millionen zu verschwenden: Viele Bürger in den Außenbereichen sind einfach nur sauer.

Doch selbst wer mit dem Auto nur zum Einkaufen fahren möchte, sieht die rot-grüne Karte: Denn selbst aus dem idyllischen Volksdorfer Zentrum will man die Autos verdrängen. Gegen den Willen der Mehrheit, so die Ergebnisse einer Befragung der örtlichen FDP. Denn die Mehrheit wünscht sich "mehr Kneipen" und mehr Außengastronomie und "mehr Angebote für Jugendliche", so die deutlichen Rückmeldungen. "Die mit Abstand allermeisten



Ein bekannter Anblick: Baustellen. Über die Koordination in den Stadtteilen wird immer wieder Kritik laut.



Es sind die wohl nervigsten Stunden im Leben des Hamburgers - das Warten im Stau. Ständig und fast überall. Ünd völlig unnütz.

forderten mehr Parkplätze und kostenfreie Parkhausplätze, viele auch ein weiteres Parkhaus, einige auch mehr Kurzzeitparkplätze im Ortskern, zudem müsse es mehr geschäftsnahe Behindertenparkplätze geben", so die FDP-Umfrage.

Hamburgs Verkehrspolitik ist von Menschen erdacht, die das Leben in Hamburgs schönen Vororten nicht kennen oder für spießig halten. Sie machen vielleicht einmal im Jahr bei schönem Wetter einen Fahrradausflug in die Randgemeinden, um das Idyll zu erleben - wenn ihnen auch die vielen luxuriösen Autos vor und auf den Grundstücken missfallen. Und jene Leute sind es, die statt der Verkehrswende eine Verkehrslüge schaffen! Die Fahrradwege hier sind in großen Teilen unzumutbar. Schuf man werbewirksam "Fahrrad-Boulevards" an der Außenalster, wurden die Außenbezirke ausgespart. Oder ahnt man bereits, dass von hier keiner in die City fahren wird? Hamburgs Links-Grüne Medien dagegen jubeln! Das Fahrrad sei der "Gewinner" der Corona-Krise. Angeblich schnellten die Zahlen der Radfahrer in Hamburg in die Höhe, so vom Senat bestätigt. Gezählt wurde mit einer Fahrrad-Zählsäule. 2020 sei der stärkste "Radfahr-Juni" überhaupt. Insgesamt fuhren in diesem Monat rund 278.000 Fahrräder an der Säule vorbei, im Jahr davor waren es mit etwa 274.000 um die 4000 weniger. Der stärkste Tag im Juni 2020 war der 23. Juni mit knapp 14.000 Radfahrern. Diese Säule steht allerdings nicht an der Bergstedteroder Bramfelder Chaussee, am Saseler Damm, dem Ring-3 oder am Waldweg, sondern am vorzeige "Fahrrad-Boulevard" an der Außen-Alster. So kann man mit Zahlen täuschen.

Natürlich weiß der Autor, dass nur vernetzte Verkehre Lösungen bringen werden und wir nicht mehr alle zur gleichen Zeit mit dem Auto in die City fahren können. Doch warum haben die Bürgerinnen und Bürger sich ein oftmals schönes Auto zugelegt? Weil es sehr sehr bequem und angenehm ist, von Tür zu Tür fahren. Und der Wunsch, diese Bequemlichkeit auch weiter nutzen zu wollen, ist nichts Verwerfliches! Doch inzwischen sind es über Stunde im Berufsverkehr - und abends zurück? Zur Zeit bedeutet für die Betroffenen das Zauberwort "Verkehrswende" nichts weiter als rein in die vollen Busse und Bahnen - Bequemlichkeit ade!

Doch plötzlich die von allen unerwartete Veränderung: Homeoffice! Mit enormer Zeitersparnis morgens und abends. Würde sich diese Arbeitsform durchsetzen, wäre sie ein echter Paradigmenwechsel für die Verkehrspolitik.



PHYSIOTHERAPIE

HEILPRAKTIKER PHYSIOTHERAPIE

WELLNESSMASSAGEN

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA **#SUPPORTYOURLOCAL #BLEIBGESUND**

INSHAPE APP GRATIS IM APP STORE

Mo - Do 07:30 - 20:00 | Fr 07:30 - 16:00 Termine nach Vereinbarung HH-Poppenbüttel - Harksheider Straße 10 - Tel: 671 074 10 - www.inshape.hamburg



Haben Sie Interesse an einer **Anzeigen-Werbung?** Gerne berate ich Sie!

Gabriele Bergerhausen, Mediaberatung





Hollywoodschaukel mit Lounge-Feeling



Eine aufregend neue Gestaltung der beliebten Hollywood-Legende. Super bequemes Sofa mit wetterfester Rope-Seilbespannung und grauen Polyester-Auflagen. Freischwebend aufgehängt mit vier Schwingseilen am bogenförmigen Gestell aus Stahlrohr anthrazit beschichtet. Sonnendach Polyestergewebe grau. Komplett ca. 795,00 €.

4.000 m² Ausstellung • sofort vorrätig • täglich 10 -18 Uhr Ohechaussee 20 · Norderstedt · meyers-muehle-gartenmoebel.de



Zum Glück kann man sich wieder mit mehreren Freunden zum Grillen treffen. Wer seine Gäste richtig verwöhnen möchte, sorgt neben gutem Essen für eine ansprechende Atmosphäre - wie wäre es mit Blumen.

Für eine Tafel unter freiem Himmel sind Blumen der schönste Schmuck. Es müssen gar keine aufwändigen Gestecke oder Sträuße sein, für das Leben draußen eignen sich beispielsweise auch blühende Topfpflanzen wie die Kalanchoë hervorragend. Es gibt viele verschiedene Arten. Als Tischdekoration ist besonders jene ideal, die früher unter dem Namen Flammendes Käthchen bekannt war. Längst wird sie nicht mehr nur mit klassisch roten Blütendolden angeboten, sondern die Farbpalette reicht von zart Rosa und knallig Pink über leuchtend Orange oder sonnig Gelb bis hin zu schlicht Weiß. Im Handel sind die Pflanzen derzeit überall in verschiedenen Topfgrößen erhältlich. Selbst für den kleinsten Balkontisch findet sich ein passendes Exemplar. Wer etwas mehr Platz hat, sucht sich am besten gleich zwei bis drei in seinen Lieblingsfarben aus, denn die geballte Blütenpower macht einfach gute Laune.

VIELE SOMMERTAGE LANG

Als Tischschmuck sind Kalanchoë aber nicht nur schön, sondern auch äußerst praktisch: Die Pflanzen gehören zur Gruppe der Sukkulenten und können in ihren dunklen, dicken Blättern Wasser speichern. Daher müssen sie nur wenig gegossen werden und machen auch bei starker Sonneneinstrahlung nicht schnell schlapp. Tatsächlich blühen sie an einem hellen Standort erst so richtig auf und entwickeln noch intensivere Farben. Anders als bei einem Blumenstrauß hat man bei den Topfpflanzen außerdem mehrere Wochen lang Freude an der Blütenpracht. Mit den Kalanchoë lassen sich also viele schöne Sommertage auf Balkon oder Terrasse genießen.

manus susannish

Geben Sie Ihrem Rücken einen

starken Halt!

Ein gesunder Rücken zeichnet sich durch eine leistungsfähige Rückenstreckmuskulatur aus, die der Wirbelsäule Halt gibt. Ist diese entscheidende Muskelschicht zu schwach, werden Wirbel und Bandscheiben ungleichmäßig be- und damit schnell überlastet. Verschleiß, Arthrose, Bandscheibenvorfälle, gereizte Nerven und Entzündungen zählen zu den Folgen. Es gilt also, die Leistungskraft der Rückenstrecker zu erhalten oder rasch wiederherzustellen. Das gelingt sehr effizient mit der Lumbar-Extension-Maschine (LE). Die computergestützte Trainingsmaschine macht es möglich, das Kraftniveau dieser tiefliegenden und schwer trainierbaren Muskelschicht detailliert zu ermitteln und sie gezielt und wirksam zu kräftigen. Dabei werden die Rückenstrecker isoliert; sie müssen nun den Rumpf allein durch ihre Rückenkraft aufrichten und erhalten dadurch einen maximalen Wachstumsreiz. Der Effekt ist

beeindruckend: Das 1:1 begleitete Training an der LE

reduziert oder beseitigt 80 % der chronischen Rückenschmerzen und verhindert bei neun von zehn Patienten mit eindeutiger Operationsindikation einen Eingriff.

Die computergestützte Lumbar-Extension-Maschine (LE) ermöglicht es, Rückenbeschwer-den besser zu diagnostizieren und muskuläre Defizite schnell und wirksam zu beheben.

Expertentipp von Andreas Friebel

3 MONATE SONDER-KÜNDIGUNGS-**RECHT***

Wir haben etwas gegen Rückenschmerzen.

Das Kieser-Rückenprogramm hilft. Jetzt anmelden!

In den letzten Monaten haben Beschwerden rund um die Wirbelsäule zugenommen. Das optimale Gegenmittel ist Kieser Training. Testen Sie uns jetzt bei einem kostenlosen Einführungstraining in einer sicheren Trainingsumgebung. Bei Aboabschluss trainieren Sie die ersten 3 Monate risikofrei mit einem Sonderkündigungsrecht.

Kieser Training Hamburg-Poppenbüttel

Kritenbarg 4 | im AEZ Telefon (040) 611 640 90 ■ Kunden parken 1 Stunde kostenlos

7x in Hamburg kieser-training.de



JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Mit gutem

Beispiel voran

Für Kinder und Jugendliche ist es mittlerweile selbstverständlich zu digitalen Medien zu greifen. So werden am liebsten Videos via YouTube, Instagram & Snapchat konsumiert – oder Spiele über Apps gespielt. Die Corona-Pandemie hat aber deutlich gemacht: Es bedarf schon etwas mehr Medienkompetenz, wenn es darum geht, Videokonferenzen mit den Lehrern einzurichten oder Cloud-Dienste zum Datenaustausch (z.B. Unterrichtsmaterial) zu nutzen. Auch wenn Kinder sich deutlich schneller mit neuen Technologien anfreunden, so sind es doch immer noch die Eltern, die als erste Anlaufstation dienen. Kinder beobachten und ahmen nach. Wenn Eltern häufig

zum Smartphone greifen, wollen das die Kleinen früher oder später auch. Laut einer aktuellen Forsa-Umfrage im Auftrag der Kaufmännischen Krankenkasse KKH befürchten Eltern eine suchtartige Nutzung des Smartphones ihres Nachwuchses. Was hilft? Wenn Eltern ein gutes

Vorbild sind und Smartphone & Co. nie aus Langeweile benutzen. Eine frühe Erziehung und klare Kommunikation helfen, einen gesunden Umgang zu digitalen Medien frühzeitig zu vermitteln.





Mund-, Kiefer Gesichtschirurgie
Dr. Dr. Sebastian Flinzberg
Dr. Dr. Markus Lénard

Kritenbarg 7 Telefon: 040 - 6 06 60 14



rnistisch-neurologische Praxis PD Dr. Martin Bökmann Dr. Christine Eysel, Dr. Eva Leue Heegbarg 10 Telefon: 040 - 6 02 40 66



Physiotherapeutin Marett Carstensen Telefon: 040 - 6 06 97 79



Telefon: 040 - 61 13 60 70



Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Hans-Rudolf Drunkenmölle Telefon: 040 - 6 02 47 51



Zahnärzte und Prophylaxepraxis Dr. Matthias Engelr Dr. Sven Schomaker Heegbarg 13 Telefon: 040 - 6 02 39 49



Fachärztin für Innere Medizin und Naturheilverfahren Dr. Apama Haskan Telefon: 040 - 64 42 42 26



Dr. Sabine Kuhn Heegbarg 10 Telefon: 040 - 6 06 99 51









Facharzt für Urologie Dr. Stefan Lohmann

Heegbarg 14 6 02 28 00



Heegbarg 16 Telefon: 040 - 78 89 60 06



Facharzt für Augenheilkunde AOZ Augenoperationszentrum Heegbarg 2 Telefon: 040 - 53 04 88 77



Dr. Fabian Reitmeier Claudia Pyttlik, Dr. Volker Rennert Heegbarg 2 Telefon: 040 - 6 02 33 37



Fachärzte für Orthopädie Dr. Jörg Wagner Dr. Jürgen Schneeberger Heegbarg 8 Telefon: 040 - 6 02 19 40





Ergotherapeutinnen Anke Schledz-Waldeck Angela Lein Heegbarg 2 Telefon: 040 - 64 53 22 72



Fachärzte für Frauenheilkunde Dr. Sandra Nachtigäller Heegbarg 10 Telefon: 040 - 6 02 15 15

Unsere Patienten genießen den großen Vorteil, dass die einzeln angebotenen medizinischen Dienstleistungen Teil eines großen Netzes sind. Auf Grund dessen ist eine gute Koordination zwischen den verschiedenen Ärzten und Therapeuten möglich, wodurch der Informationsweg drastisch verkürzt wird. Weiterführende Termine werden direkt von den Mitgliedern für ihre Patienten vereinbart. Somit entstehen keine wesentlichen Wartezeiten auf Folgetermine bei den Kollegen. Bei unseren regelmäßigen zertifizierten Konferenzen erarbeiten wir immer wieder aufs Neue, wie wir unser Angebot für Sie als Patient weiter verbessern können.

Tipps rund um Beauty & Technik

Highlights im

Sommer

Highlights in warmen Goldnuancen, die vereinzelt und gezielt in die Längen und Spitzen sowie rund ums Gesicht gefärbt werden, wirken besonders im Sommer sehr schön, weil sie durch Sonne und

Salzwasser natürlich aufgehellt werden. Dabei muss es nicht immer blond sein, auch bei braunen Tönen oder bei zu intensiv geratener Colorationen passen softe Highlights. Man muss allerdings darauf achten, dass sie nur ganz sanft sind und nicht zu hell werden, um einen besonders natürlichen Look zu bekommen.

Dezent gesetzte Goldnuancen können im Sommer besonders gut wirken, wenn sie durch die Sonne aufgehellt werden.



Expertentipp von Sylvia Schacht

SPIELERISCH PROGRAMMIEREN LERNEN Mit Spaß neue Apps & Spiele kreieren



-Für 6 – 18-Jährige | Schon Herbst- und Wintercamps gebucht? HALBJAHRESKURSE IM HERBST

VIDEOPRODUKTION • SCOOLCODE • KODU • **ROBOTICS • DIGITALER EINFÜHRUNGSKURS** GISCOOL • HEEGBARG 10A SOWIE ROTHENBAUMCHAUSSEE 5 (BEI

JETZT FÜR KOSTENLOSE SCHNUPPERSTUNDE ANMELDEN! www.logiscool.com/de





we care for your smile Praxis für Zahnheilkunde

Bohren? Nein, Danke!



Zahnfarbene Kronen in einer Sitzung möglich Parodontose / Zahnerhaltungstherapie Endodontie / Wurzelbehandlung Funktions- und Schienentherapie Behandlung von Kindern/Senioren und Angstpatienten Vollnarkose / Sedierung Individual-Prophylaxe

Heegbarg 13 • am AEZ in Poppenbüttel 22391 Hamburg Tel.: 040 / 602 39 49 www.zahnarzt-hamburg.biz



Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag 08:00-13:00 08:00-13:00 08:00-14:00 08:00-13:00 08:00-14:00 15:00-19:00 15:00-19:00 15:00-18:00 14:00-19:00

Süße Früchtchen

Jetzt haben heimische Kirschen Hochsaison und schmecken am besten. Mit ihnen lassen sich viele feine Sachen machen. Wir haben einmal drei leckere Varianten herausgesucht.



ZUTATEN FÜR 20 STÜCKE / 1 BLECH

- 800 a Kirschen (frisch oder 2 Gläser Schaftenmorellen, entsteint, abgetroft jeweils ca. 370 g)
- 100 g Marzipan Rohmasse (Backregal)
- · 375 g Zucker
- 1 Prise Jodsalz
- 650 g Mehl
- 350 a SANELLA
- 25 g gehobelte Mandeln
- Backpapier

ZUBEREITUNG

1. Backofen auf 200 °C (Umluft: 180 °C) vorheizen. 800 g frische Kirschen waschen und entsteinen. Kirschen aus dem Glas in einem Sieb bis zur Verwendung gut abtropfen lassen. 100 g Marzipan in dünne Scheibchen schneiden.

- 2. 375 g Zucker, 1 Prise Salz und 650 g Mehl mischen. 350 g Sanella in einem großen Topf schmelzen. Zucker-Mehlmischung in einer Portion zur Sanella geben und mit einer Gabel einrühren, sodass Streusel entstehen.
- 3. Zwei Drittel der Streusel auf ein mit Backpapier belegtes Backblech verteilen und mit den Händen leicht flach drücken. Mit Marzipanscheibchen belegen, ruhig Abstand dazwischen lassen. Mit Kirschen belegen. Restliche Streusel mit der Gabel noch einmal durchrühren und daraufverteilen. 25 g Mandelblättchen darüberstreuen und den Kirsch-Streuselkuchen im vorgeheizten Ofen 30-35 Minuten leicht goldbraun backen.

Zubereitungszeit: Vorbereitungszeit 25 min, Backzeit 35 min



MARZIPANSCHAUM

ZUTATEN FÜR 6 PORTIONEN

- 500 g Kirschen (z.B. Süßkirschen)
- 60 g + 40 g Zucker
- 2 EL Johannisbeergelee
- 1 x Saft von 1 Zitrone
- 80 g Marzipan
- 80 ml trockener Weißwein
- 250 ml Rama Cremefine zum Aufschlagen 19% Fett
- 2 EL Mandelblättchen geröstet

ZUBEREITUNG

- 1. Für die Kirschen mit Marzipanschaum 500 g Kirschen waschen und entsteinen. Mit 60 g Zucker, 2 EL Johannisbeergelee und 100 ml Wasser in einen Topf geben und aufkochen. Topf von der Herdplatte nehmen und die Kirschen zugedeckt ca. 15 Minuten ziehen lassen. Saft von 1 Zitrone auspressen. Kirschen mit 1 EL Zitronensaft abschmecken und abkühlen lassen.
- **2.** 80 g Marzipan klein schneiden. Mit 80 ml Weißwein, 40 g Zucker und restlichem Zitronensaft in eine hohe Rührschüssel geben und mit einem Stabmixer fein pürieren. Für ca. 30 Minuten kühl stellen.
- **3.** 250 ml Rama Cremefine nach und nach mit dem Handmixer unter die kalte Marzipanmasse schlagen bis eine cremig-schaumige Masse entsteht.
- 4. Kirschen auf Schälchen oder Gläser verteilen und den Schaum darauf geben. Kirschen mit Marzipanschaum mit 2 EL Mandelblättchen bestreuen und servieren.

Zubereitungszeit: Vorbereitungszeit 30 min, Kühlzeit 30 min

Fortsetzung auf Seite 44



WIR HABEN WIEDER GEÖFFNET!

Genießen Sie unsere unwiderstehliche asiatische Speisen- und Getränkevielfalt mit viel A b s t a n d zwischen den Tischen und umfangreichen Hygienemaßnahmen.



Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie in unserem Lokal oder auf unserer großen Terrasse begrüßen zu dürfen.





KHAN MONGOLEI

Hummelsbütteler Markt 2 • 22339 Hamburg Tel.: 040 / 6367 9073 • www.khan-mongolei.de





Genießen Sie Steak- & Fischspezialitäten im modernen Ambiente unseres neuen Restaurant HORIZON.

Im Juli und August servieren wir außerdem frische Pfifferlinge in verschiedenen Variationen.

Restaurant HORIZON

im Courtyard by Marriott Hamburg Airport Flughafenstraße 47 - 22415 Hamburg www.restauranthorizon.de

T 040 53102 357 - restaurant@airporthh.com

Restaurant Zur Kastanie

Die Einschulung

der Fünftklässler am 10. August und die Einschulung der ABC-Schützen am 11. August können Sie ab 12 Uhr bei uns feiern!

Spare Ribs satt!

Dazu servieren wir Bratkartoffeln und Krautsalat Jeden Donnerstag-Abend im August für € 19.90 6., 13., 20. und 27. August

Tel. 040 / 607 25 25 • Fax 040 / 607 09 81 Specksaalredder 14 • 22397 HH - Duvenstedt www.restaurant-zur-kastanie.de • info@restaurant-zur-kastanie.de Ab 1.8. geänderte Öffnungszeiten!

L'AURIERA

II Vingio

Liebe Gäste,

endlich ist es soweit und wir dürfen Sie wieder persönlich in unseren Restaurants begrüßen! Von nun an sind wir zu den folgenden Öffnungszeiten für Sie da:



Restaurant L' Aurora -

Hummelsbüttel • Telefon 040-53054689

Mo. bis Sa. (warme Küche): 16 bis 22 Uhr, So.: 12 bis 22 Uhr **Trattoria L' Aurora** - Wellingsbüttel

Telefon 040-49200859

Mo. bis So. (warme Küche): 12 bis 22 Uhr



Wir bitten um Reservierung unter den angegebenen Telefonnummern.

Wir freuen uns sehr Sie alle wiederzusehen und möchten uns bedanken, dass Sie uns in den letzten Wochen treu geblieben sind und uns mit Außer-Haus-Verkäufen. Gutscheinkäufen und

so lieben, warmen und aufmunternden Worten unterstützt haben. Von Herzen Dankel

Unsere Osteria im Sportclub Aspria hat wieder von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Ihr Team vom L'Aurora www.laurora-hamburg.de





Osteria L'Aurora

Trattoria L' Aurora



MIT CRÈME FRAÎCHE-GUSS

ZUTATEN FÜR 12 STÜCK

Für den Teia:

- 50 g MONDAMIN Feine Speisestärke
- 200 g Mehl
- 60 g Zucker
- 125 g Margarine (z. B. Sanella)
- 1 Msp. Backpulver
- · Für den Belag:
- 500 g Sauerkirschen
- Für den Guss:
- 2 Eigelbe
- 200 g Crème fraîche
- 100 g Zucker
- 2 TL Bourbon-Vanillezucker
- 20 g MONDAMIN Feine Speisestärke

ANZEIGEN-SPEZIAL

Süßmost Schmidt: "TSCHÜSS UND DANKE!"



Nach 50 Jahren schließt die Süßmosterei Schmidt, Dorfstraße 28, in Nienwohld. "Mein Vater hat 1970 das ehemalige Meiereigebäude in Nienwohld gekauft und im gleichen Jahr dort die ersten Äpfel verarbeitet", erklärt Inhaber Martin Schmidt. Der gebürtige Wellingsbüttler hat eine Ausbildung zum Süßmoster absolviert und ist 1976 in das Unternehmen eingestiegen, das er dann 1995 übernommen hat. "Es gab gute und schlechte Jahre, letztere leider häufiger", sagt Schmidt. Zum einen, weil nach einem Betriebsunfall das Bein nicht mehr richtig mitspielte und zum anderen, weil es immer weniger passendes Obst gab. "Als Lohnmosterei sind wir in großem Umfang auf Streuobst angewiesen. Streuobstwiesen wurden aber immer häufiger in Bauland umgewandelt und in Hamburg große Grundstücke zu mehreren kleinen geteilt, mit weniger Obstbäumen als früher." Was den Unternehmer ebenfalls immer stärker störte, der zunehmende bürokratische Aufwand, den der Staat von Selbstständigen verlange. "Deswegen habe ich einen Schlussstrich gezogen", so der 66-Jährige. Er will nicht mehr, einzig der gute Kontakt zu seinen Stammkunden werde ihm fehlen: "Ich möchte mich herzlich bei meinen treuen Kunden bedanken. Einige kommen seit 40 Jahren." Bis zum 31. August haben sie noch Zeit. Sollten dann noch Säfte oder andere selbstgemachte Produkte übrig sein, gibt es einen Verkauf zu eingeschränkten Zeiten nach Absprache. Infos: Tel. 04537 250 und www.suessmost-schmidt.de





ZUBEREITUNG

- 1. Feine Speisestärke und Mehl in eine Schüssel geben. Ei, Zucker und das Fett daraufgeben, alles mit einem Handrührgerät auf niedrigster Stufe verkneten und den Teig mindestens 30 Minuten kalt stellen. Inzwischen Sauerkirschen waschen und entsteinen.
- 2. 2/3 des Teiges auf einer bemehlten Arbeitsfläche ausrollen und den Boden einer gefetteten Springform (26 cm Durchmesser) damit auslegen. Restlichen Teig zu einer Rolle formen und an den Springbodenrand drücken, so dass ein 3 cm hoher Rand entsteht. Sauerkirschen auf den Teigboden legen.
- 3. Für den Guss Eigelb, Crème fraîche, Zucker, Bourbon Vanillezucker und Feine Speisestärke verrühren. Steif geschlagenes Eiweiß daruntermischen. Guss über die Kirschen geben und den Kuchen im vorgeheizten Backofen bei 175-200 °C (Umluft 150-175 °C) 35 - 45 Minuten backen.

Zubereitungszeit: Vorbereitungszeit 45 min, Backzeit 45 min, Kühlzeit 30 min



Werden Sie Kirschexperte!

Wie Sie auf den Seiten 42-45 sehen konnten, lassen sich **Kirschen prima in der Küche** verwenden. Aber das knackige Steinobst ist **nicht nur lecker, sondern auch gesund**. Wir nennen dazu ein paar spannende Fakten, damit Sie wissen, was Sie **sich Gutes mit Kirschen tun** können.



ndlich ist es soweit! Nach der leckeren Erdbeersaison folgt nun die Zeit für das knackige, pralle Steinobst – die Kirsche! Wir versorgen Sie mit dem richtigen Wissen, damit Sie beim nächsten Verzehr ein paar interessanten Informationen an den Tag bringen können.

Die europäische Kirschensaison hat mittlerweile schon vor ein paar Wochen, nämlich bereits im Mai, begonnen. Jetzt im Juli folgen auch die ersten Sauerkischen auf den Markt. Bei der Kirsche wird zwischen zwei Gruppen unterschieden. Zum einen gibt es die Süßkirsche, zum anderen die Sauerkirsche. Der Zuckergehalt der Blüten – wovon ein Baum übrigens bis zu 1.000.000 Stück haben kann – ist allgemein sehr hoch, weshalb der Nektar ebenso sehr süß ausfällt und Bienen ganz besonders anzieht. Oftmals werden zur Herstellung von Marmelade oder Fruchtaufstrichen aufgrund des Säuregehalts die Früchte der Sauerkirsche verwendet. Diese teilt man in Morellen und Amarellen auf und deren Fruchtfleisch kann sowohl hell, als auch dunkel sein. Auch die Farben beider Gruppen kann von hellrot bis schwarzrot variieren. Die beliebte Variante, die gerne wegen ihres milden und süßen Aromas zum Naschen bevorzugt wird, ist auch bei Kindern ein sehr beliebtes Obst.

Wussten Sie, dass es um die 500 Süß- und ungefähr 250 Sauerkirscharten gibt? Bevor die Römer die Kirsche nach Europa brachten, wurde sie zunächst in Kleinasien kultiviert. Ebenso interessant: Aus botanischer Sicht ist die Kirsche mit der Rose verwandt.

Die Frucht der Kirsche wird für diverse Speisen eingesetzt. Die Stängel der Steinfrucht sich nicht verzehrbar, ebenso wenig ist der Kirschkern bzw. Kirschstein zum Essen geeignet.

Möchte man dieses Obst frisch genießen, so eignet sich besonders die Süßkirsche, während das rohe Verspeisen der Sauerkirsche abhängig von deren Säure ist.

Ob Kuchen, Kompott, Grütze, Schnaps, Gelee oder Sauce - die Verwendungsmöglichkeiten sind breit gefächert und bieten dem Küchenchef viele Möglichkeiten, die vitaminreiche Frucht, die zwischen ca. 50 und 65 Kalorien / 100 Gramm aufweist, zu verarbeiten.

Ebenso soll sich durch den Verzehr auch sowohl die Qualität, als auch die Dauer des Schlafs positiv beeinflussen lassen. Das in der Frucht enthaltene Melatonin, welches im Gehirn maßgeblich an der Regulation des Schlaf-Wach-Rhytmus beteiligt ist, sei für diese Auswirkung verantwortlich. Zusätzlich förderlich für das Immunsystem sind Vitamin C und Antioxidantien, beides ist vielfach in der Kirsche vorzufinden.

Möchten Sie die roten Köstlichkeiten zum Kochen und Backen verwenden, entsteinen Sie diese erst kurz vorher, damit sie ihr Aroma nicht verlieren. Lagern Sie die Früchte kühl, so halten sich die Kirschen ein paar Tage frisch. Einfrieren ist übrigens kein Problem, hierfür entfernen Sie vorher einfach Stein und Stängel und können sich so die knackigen Leckereien auch über die Saison hinaus aufbewahren!

Frische Kirschen erhalten Sie übrigens ganz in der Nähe. Das Alte Land, südlich der Elbe, ist ganz besonders für sein Obst bekannt. Frohes Naschen!

> Bis zu 1 Million Blüten schmücken einen Kirschbaum. Der Nektar ist sehr süß, wodurch Insekten angelockt werden.



10 JAHRE

"Gemeinsam für das Leben"

- Radiochirurgie CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT)
- Behandlung von chronischen Gelenkbeschwerden (z.B. Tennis-/Golfer-Arm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ

cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg Tel.: 040 - 244 245 80 • Fax: 040 - 244 245 869 • mail@szhh.de

www.strahlenzentrum-hamburg.de



Austräger ab 13 Jahre gesucht!



Magazin Verlag Hamburg Vertrieb Sandra Schmelter-Haun: 538 34 52





Mundschutz und Hörgerät

Obwohl sich die Gesellschaft mittlerweile größtenteils an die Mundschutzpflicht gewöhnt hat, ist sie für einige Senioren dennoch eine Herausforderung. Besonders Personen mit Hörgeräten oder auch Brille müssen enorm sorgfältig mit der Maske umgehen, um sich nicht zusätzlich einzuschränken. Wir verraten Ihnen, wie Sie damit gut umgehen können!

hne Mundschutz geht es für gewöhnlich in der aktuellen Corona-Zeit nicht. Ob zum Einkaufen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Geschäften oder anderen Situationen mit erhöhtem Risiko - wir alle sind verpflichtet, achtsam zu sein und uns, als andere Personen zu schützen. Diese Lage ist neu und für alle Beteiligten durchaus ungewohnt. Speziell Senioren gehören zu der Risikogruppe. Hinzu kommen möglicherweise noch andere Faktoren, die ihnen



Hörgeräte können durch ruckartige Bewegungen ihren Halt verlieren und somit nicht vollständige Leistung erbringen.

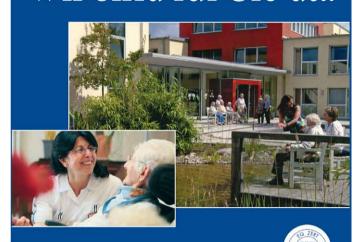
das derzeitige Leben nicht vereinfachen. Viele ältere Menschen tragen zur Verbesserung des Hörsinns ein Hörgerät, welches in Verbindung mit der Maskenpflicht eine besondere Herausforderung darstellt. Dieses kann beim Abnehmen des Mundschutzes leicht verloren gehen oder sich ablösen, da diverse Hörgeräte häufig hinter dem Ohr getragen werden.

Doch nicht nur dieser Aspekt ist in diesem Zusammenhang bedenklich, auch die Kommunikation wird erschwert. Eine Maske schluckt beispielsweise den Schall der Stimme und lässt die gesprochenen Worte oder Laute leiser klingen. Bei Schwerhörigkeit wird oft zusätzlich auf die Mund- und Lippenbewegung des Gesprächspartners geachtet, um Zusammenhänge zu verstehen. Durch ein bedecktes Gesicht geht dieses Hilfsmittel natürlich verloren und erschwert das Verständnis bei Beeinträchtigung des Hörens eventuell zusätzlich.

Empfohlen wird daher, die Lautstärke des Hörsystems in solchen Situationen zu erhöhen. Oftmals können Kunden ihr Gerät eigenständig lauter stellen. Sollte dies nicht möglich sein, können Betroffene sich an ihre Hörgeräteakustiker wenden, um den Sound anzupassen. Mittlerweile besitzen moderne Geräte sogar mehrere Programme, zwischen denen je nach Bedarf, beispielsweise mit und ohne Maske, einfach gewechselt werden kann.

Auch Brillenträger sollten in der Corona-Zeit besonders aufmerksam beim Auf- und Absetzen des Mundschutzes sein, da die Brille schnell ihren Halt hinter den Ohren verlieren kann. Damit die Sehhilfe also nicht von der Nase fliegt, auf dem Boden landet und gegebenenfalls Schaden nimmt, sollte besondere Sorgfalt an den Tag gelegt werden.

Wir sind für Sie da.



Wir möchten, dass Sie in unserem Haus ein neues Zuhause finden und in Würde alt werden können.



Unsere persönlich geführte Pflegestiftung in Hamburg Poppenbüttel – erstmals urkundlich erwähnt im Jahre 1248 – betreut 168 Bewohnerinnen und Bewohner nach modernsten Anforderungen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Gast- und Krankenhaus, Hinsbleek 12, 22391 Hamburg Tel. 040 606894-0, info@gast-und-krankenhaus.de, www.gast-und-krankenhaus.de

TIPPS

Damit Sie also weder Ihr Hörgerät, noch Ihre Brille beim Verwenden einer Maske beschädigen, haben wir **drei Verhaltenstipps**:

1 Ziehen Sie die Bänder der Maske vorsichtig und langsam hinter die Ohren. So vermeiden Sie ruckartige Bewegungen. Die Brille können Sie für diesen Vorgang, wenn möglich, einen Augenblick abnehmen und sicher verwahren.

2 Prüfen Sie nach dem Auf- oder Absetzen des Schutzes, ob Ihr Hörgerät bzw. Ihre Sehhilfe noch richtig sitzt und Sie die volle Funktion genießen können.

3 Lassen Sie sich Zeit. Ihre Gesundheit und Ihre Sinne sind immer wichtiger, als Schnelligkeit.

LEBENSQUALITÄT VERBESSERN K+T





Hilfsmittel für zu Hause und unterwegs,

für Rehabilitation, Pflege und Therapie

Hilfsmittel: Rollstühle und

Rollstühle und Elektromobile, Therapeutische Bewegungsgeräte, Elektrotherapiegeräte, XXL-Produkte

Weitere Hilfsmittel für:

Bad, Gehen, Sitzen und Liegen, Sauerstoff- und Atemtherapie, Hilfsmittel nach Schlaganfall

Serviceleistungen:

Beratung zu Hause, Ausstellung, Werkstatt und Kundendienst, Abwicklung aller Formalitäten mit den Krankenkassen

Wir sind für Sie da:

Mo.- Do. von 8^{00} bis 16^{00} Uhr Fr. von 8^{00} bis 13^{30} Uhr In unserer Ausstellung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, viele Hilfsmittel auszuprobieren.

Sie erreichen uns telefonisch unter: 040 - 60 60 450

K+T

KRAUTH + TIMMERMANN
Rehatechnik GmbH + Co. KG



KRAUTH + TIMMERMANN Rehatechnik GmbH & Co. KG • Poppenbütteler Bogen 11 • 22399 Hamburg E-Mail: reha@krauth-timmermann.de • www.krauth-timmermann.de

Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause







PROMEDICA PLUS Alstertal – Walddörfer

Wulfsdorfer Weg 108 d | 22359 Hamburg Tel. 0171 / 62 66 018 | w.posdziech@promedicaplus.de www.promedicaplus.de

Ihr Pflegeheim in den Walddörfern



Senioren & Pflegeheim Margarethenhof

Wohldorfer Damm 156 22395 Hamburg - Bergstedt

Tel.: 040 - 604 87 42 Fax: 040 - 604 02 40

Mail: info@margarethenhof-hamburg.de

In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage finden Sie in gepflegter Umgebung ein neues Zuhause.

- individuelle Pflege für alle Pflegegrade
- Einzel- & Doppelzimmer mit Bad
- eigene Möblierung möglich
- · Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- · Pflegekassen-, beihilfe- und sozialhilfeberechtigt
- · umfangreiche Dementenbetreuung

www.margarethenhof-hamburg.de





Ich berate Sie gerne bei Ihren Anzeigen in Hamburg.

Tatjana Jung, Mediaberatung

SPARDA GUTSCHEIN

Kostenlose Immobilienwertermittlung für Eigentümer ab 60 Jahren – gültig bis 30.09.20

Sie sparen € 299,-

Stephan Füllmich 040.55 00 55 - 5945



SPARDA MMOBILIEN

Eiweiß für kräftige Muskeln

Steigt das Alter, so benötigt der Körper einen erhöhten Eiweißaehalt, um Muskeln aufbauen zu können. Damit Senioren also weiterhin so aktiv und fit sein können, wie bisher, sollte auf eine eiweißreiche Ernährung geachtet werden. Muskelaufbau ist sehr wichtig, doch ausschließlich regelmäßiges Krafttraining erzielt ohne die richtigen Speisen nicht den erwünschten Effekt. Welche Lebensmittel hierbei helfen. verraten wir Ihnen gerne!

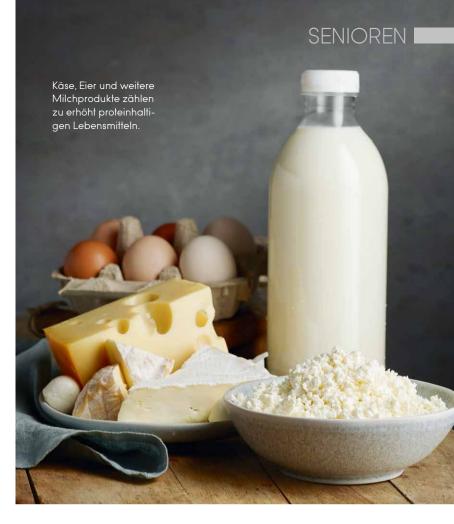
ür unsere Körper sind Eiweiße, auch Proteine genannt, wichtige Bausteine. Schreitet der Muskelabbau im Alter fort, ist es besonders wichtig, den erhöhten Bedarf zu decken. Häufig wird mit den fortschreitenden Lebensjahren Gewicht verloren, da die Muskelmasse abnimmt - Folgen können Gebrechlichkeit und ein schwaches Immunsystem sein. Dieser Prozess ist normal, selbst ein gesunder Mensch verliert ab dem 45. Lebensjahr bis ins hohe Alter ungefähr 50 Prozent der eigenen Muskelmasse. Diesem Vorgang kann allerdings durch die richtige Nahrung entgegengewirkt werden. Für Senioren liegt der tägliche Eiweißbedarf bei ca. 1,2 Gramm / Kilogramm. Aminosäuren sind das Grundelement von Eiweiß und als

Mixen Sie tierische und pflanzliche Eiweiße und füllen Sie besonders im Alter durch bewusste Ernährung den Proteinhaushalt auf.





Aminosäureketten unter anderem verantwortlich für die Bildung verschiedener Hormone, Energiegewinnung oder den Transport diverser Substanzen im Blut. Nicht nur in Quark, Fisch oder Fleisch befinden sich Proteine, auch Eier, Hülsenfrüchte oder Nüsse zählen zu Proteinquellen. Jegliche Milch- und Getreideprodukte sowie Meeresfrüchte können beim Aufwerten des Eiweißhaushalts behilflich sein. Hierbei müssen Sie zwischen tierischen und pflanzlichen eiweißhaltigen Lebensmitteln unterscheiden. Tierische Eiweiße sind den körpereigenen ähnlicher. Aus diesem Grund kann der Körper diese leichter verwenden. Sie enthalten allerdings auch für gewöhnlich mehr Cholesterin und Fett, dafür aber weniger Ballaststoffe und Kohlenhydrate, als pflanzliche Proteine. Kombinieren Sie bestenfalls beide Gruppen, um langfristig fit zu bleibe.



GRUNDSTÜCK ZU VERKAUFEN?





040 645 395-40 info@mollwitz.de

Wir sind die Spezialisten rund um den kostenfreien Grundstücksverkauf

Was dürfen Sie erwarten:

- · Eine diskrete und respektvolle Beratung
- · Wir übernehmen für Sie die gesamte Organisation
- · Ermittlung des maximalen Erlöses
- · Anzahlungsvarianten möglich
- · Übergabe zu Ihrem Wunschtermin
- Mehr Sicherheit für Sie durch unsere baurechtliche Kompetenz und über 30-jährige Erfahrung im Immobiliengeschäft



2. Runde des **Insektensommers**

Sommer, Sonne, Schmetterlinge – Die nächste bundesweite **Insektenzählung** findet **vom 31. Juli bis 9. August** statt. Macht mit!

chmetterlinge sind nach den Käfern die artenreichste Insektenordnung überhaupt. Insgesamt umfasst die Schmetterlingsfauna in Deutschland mehr als 3.700 Arten. Schwalbenschwanz, Tagpfauenauge, Bläulinge, sowie viele weitere gehören zu den farbenprächtigsten Tagfaltern unserer Natur (fast 190 Arten in Deutschland).

"Schmetterlinge sind faszinierende und schützenswerte Insekten. Der erste Schmetterling, den man im Frühling nach einem langen Die **Streifenwanze** kann laut NABU eine Körperlänge von bis zu zwölf Millimetern erreichen.

Tierarztpraxis in Bergstedt

Tierärztliche Praxis für Kleintiere – Chirurgie und Innere Medizin



Dr. Christina Ullmann M.Sc.Bergstedter Chaussee 92
22395 Hamburg

Mo.-Do. 9-12 Uhr und 16-19 Uhr, Fr. 9-12 Uhr Aktuelle Infos bei Facebook

Tel. 040 - 644 30 690 • www.tierarztpraxis-bergstedt.de

Winter sieht, ist immer etwas ganz besonderes. Und jetzt im Sommer kann man die anmutigen Insekten in den Wildblumenwiesen beobachten. Bei unserer Insektenzählung können alle mitmachen und sich diese und weitere Insekten einmal für eine Stunde lang genauer ansehen. Die Natur auf diese Weise zu entdecken, ist eine schöne Unternehmung für die ganze Familie. Mit dem Insektensommer wollen wir den Menschen die Augen für die Wunder direkt vor unserer Haustür öffnen. Gleichzeitig helfen die gesammelten Daten uns dabei, die Insektenentwicklung in Deutschland besser zu verstehen", erklärt Ilka Bodmann vom NABU Hamburg.

Am besten zählt es sich an einem warmen, sonnigen Tag draußen. Gezählt werden kann alles, was sechs Beine oder mehr hat. Es braucht nicht viel mehr als eine Stunde Zeit, einen Stift und Zettel oder die praktische Zählhilfe mit den häufigsten Arten, die auf der NABU-Website runtergeladen und ausgedruckt werden kann. Der NABU bietet viele Materialien an, um die Sechsbeiner besser kennenzulernen, siehe beispielweise www.insektentrainer.de. Die Daten der Zählaktion Insektensommer – im vergangenen Jahr beteiligten sich 16.300 Menschen – werden in Zusammenarbeit mit der Plattform www.naturgucker.de erfasst. Die Ergebnisse werden vom NABU ausgewertet und zeitnah veröffentlicht. Mehr Infos gibt es auf www.insektensommer.de



High-Tech und Fahrkomfort

Platz, Sicherheit und Intelligenz: Der neue Mercedes-Benz GLA vereint all diese Tugenden. Davon wollte sich unsere Redakteurin selbst überzeugen und verabredete sich zum "Date" mit dem neuen GLA der Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg.

Es war der größtmögliche Kontrast: Im betagten Kleinwagen erreiche ich das Herrenhaus in Wohldorf-Ohlstedt, wo der neue GLA bereits auf mich wartete. Das Kennenlernen ging schnell: Wenn man es sich im äußerst geräumigen GLA bequem gemacht hat, genügt ein einfaches "Hey Mercedes" – als Sprachbefehl –, um das Infotainmentsystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience) aufzuwecken. Ganz intuitiv lassen sich hier Bedienungen vornehmen, für die man früher Knöpfe, Schalter und Hebel brauchte. Dabei zeigen hochauflösende Displays alles Wissenswerte an. "MBUX übernimmt vieles, was der Fahrer sich sonst mühsam merken oder erarbeiten muss", erklärt Produkt-Experte Aric Nissen. "Basierend auf Profilen der einzelnen

Fahrer werden beispielsweise die jeweiligen Sitz- und Lenkrad-Präferenzen gespeichert und automatisch umgesetzt." Das System merkt sich auch die Lieblingssongs und Radiosender oder den Weg zur Arbeit und schlägt selbständig eine schnellere Route vor, wenn auf der gewöhnlichen Strecke Stau ist, überprüft auf Wunsch das Wetter am Zielort und, und, und. Das wird spürbar, sobald der GLA durch die sommerlichen Alleen des Alstertals navigiert: Der versteht mich. Und das wortwörtlich: Das Sprachbediensystem LINGUATRONIC macht es möglich, dass man sprechen kann wie mit einem menschlichen Assistenten, Auch das Diktieren und Abschicken von Textnachrichten funktionierte im Test einwandfrei. Besonders beeindruckt bin ich von den "Themenwelten", mit denen sich das Fahrzeug in voreingestellte "Stimmungen" versetzen lassen kann, in denen sich die Instrumente,

Displays, die Lichtstimmung und der Fahrmodus verändern. Ebenso komfortabel ist auch das Head-up Display: Relevante Informationen werden dezent an die Frontscheibe projiziert, sodass man den Blick nicht mehr vom Verkehrsgeschehen abwenden muss.

Mein Fazit: Ein beeindruckendes Gesamtpaket aus High-Tech und dem typischen Fahrkomfort von Mercedes-Benz. So fiel der Abschied entsprechend schwer - einen solchen Assistenten möchte man im Alltag nicht mehr missen.

Mehr Informationen zum neuen GLA und dem Assistenzsystem MBUX gibt's bei der Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg auf mb4.me/digital-hamburg





René Rast zum ersten Mal im Formel-E-Audi

Die heiße Phase in der Vorbereitung auf den Neustart der Formel-E-Saison hat begonnen: Bei Testfahrten auf dem Lausitzring absolvierte Neuzugang René Rast seine ersten Runden im rein elektrischen Rennauto, im Team Audi Sport ABT Schaeffler.

nfang August kehrt die Formel E mit sechs Läufen in Berlin auf die Rennstrecke zurück. Das Team Audi Sport ABT Schaeffler hat sich auf den Showdown in Deutschlands Hauptstadt mit Testfahrten auf dem Lausitzring, rund 130 Kilometer südlich von Berlin, vorbereitet. Erstmals saß dabei auch René Rast im Cockpit des rein elektrischen Rennautos, mit dem Audi um die Titel in der Fahrer- und Teammeisterschaft kämpft.

"Ein offenes Auto, ein völlig anderer Sound und ganz andere Schwerpunkte bei der Testarbeit als in der DTM – das waren jede Menge neuer Eindrücke an diesen Tagen", sagt René Rast nach seinen ersten Erfahrungen. "Ich bin toll aufgenommen worden im Team und habe mit Lucas einen sehr offenen und erfahrenen Lehrer an meiner Seite. Ich hatte viel Spaß bei meinen ersten Kilometern und freue mich von Tag zu Tag mehr auf die Rennen in Berlin – auch wenn ich weiß, dass es eine riesige Herausforderung und alles andere als leicht wird."

Rast teilte sich das Auto an zwei Testtagen mit seinem Teamkollegen Lucas di Grassi, der nach 2.294 gefahrenen Formel-E-Rennrunden mit ungleich größerer Erfahrung nach Berlin reist. "Nach vielen Wochen mit Video- und Telefonkonferenzen war es schön, wieder im echten Leben mit der Mannschaft zu arbeiten", sagt di

Grassi, der die vergangenen Monate mit seiner Familie in Brasilien verbrachte hat und erst vor einigen Wochen in seine Wahlheimat Monaco zurückgekehrt ist. "Wir haben sechs Rennen vor uns, die die Meisterschaft entscheiden. Noch ist alles offen – und dementsprechend perfekt vorbereitet wollen wir nach Berlin kommen. Die Testfahrten sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg dorthin."

Mit weiteren Tests sowie intensiver Arbeit im Simulator und mit den Ingenieuren setzt Audi seine Vorbereitung jetzt fort. Ernst wird es dann in einigen Wochen, wenn die Formel E am 5./6., 8./.9. und am 12./13. August gleich drei Double-Header innerhalb von gut einer Woche absolviert und damit die Ende Februar unterbrochene Saison zu Ende führt. Zusammen mit den DTM-Rennen, die René Rast für Audi parallel absolviert, kommt der Deutsche im August sogar auf zwölf Rennen in 23 Tagen.

> Der Audi e-tron FE06 #66 von René Rast. Anfang August wird er damit auf dem Lausitzring an den Start gehen.



Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden¹:

z.B. Audi e-tron Sportback advanced 50 quattro*

* Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 22,0 (NEFZ); 26,3; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0.

Brillantschwarz, 20" Leichtmetallräder, Assistenzpaket Tour, Audi virtual cockpit plus, Sitzheizung vorn, 2-Zonen-Komfortklimaautomatik, Audi music interface, MMI Navigation plus mit MMI touch response u.v.m.

Monatliche LeasingrateLeistung:230 kW (313 PS)Monatliche Leasingrate:€ 598,-€ 598,-Vertragslaufzeit:36 MonateSonderzahlung:€ 0,-Alle Werte zzgl. MwSt.Jährliche Fahrleistung:10.000 kmAudi ServiceKomfort² monatlich:€ 0,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt

- ¹ Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind.
- ² Beinhaltet Inspektion und Verschleiß der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Mit identischer Laufzeit-Laufleistungs-Kombination ist die Audi Anschlussgarantie der AUDI AG, Auto-Union-Str. 1, 85045 Ingolstadt, kostenlos zu Audi ServiceKomfort für Neuwagen zubuchbar. Gültig für gewerbliche Einzelkunden inkl. ausgewählter Sonderabnehmer und bis zum 31.07.2020. Laufzeit 12–48 Monate und Fahrleistung bis 32.500 km p.a.. Nur für Neuwagen. Ausgeschlossen sind RS-Modelle und der Audi R8.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Petschallies Sasel GmbH

Volksdorfer Weg 192, 22393 Hamburg, Tel.: 040 / 6 00 14 50, sasel@petschallies.de www.petschallies-sasel-hamburg.audi







Tel.: 538 930 51, Mobil: 0151 / 22 33 65 79 Mail: a.rohloff@alster-net.de



Eclipse Cross als Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr, in der Version als Kommandowagen.

Sonderumbauten von MITSUBISHI

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes leisten in ganz Deutschland Unverzichtbares für das Gemeinwohl. Damit sie ihre Arbeit immer und überall problemlos erledigen können, bietet Mitsubishi für verschiedenste Bereiche des öffentlichen Dienstes viele praktische Lösungen und individuelle Sonderumbauten für seine Modelle an. So sind beispielsweise der Eclipse Cross und der Outlander Plug-in Hybrid als Kommandofahrzeuge für Stadtpolizei, Feuerwehr sowie weitere Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) bestens für den täglichen Einsatz geeignet. Neben der obligatorischen Teilfolierung und Beklebung mit reflektierenden Schriftzügen sowie einer kompletten Signalanlage bietet Mitsubishi vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten an. Das Angebot umfasst beispielsweise Trenngitter, verschie-

dene Heckausbau-Varianten und Funkeinrichtungen bis hin zu DIN-konformen Heckwarnmarkierungen in Verbindung mit Ausnahmegenehmigungen, Blaulichteinrichtungen, besondere Transportsysteme und vieles mehr.

Besonders vielseitig einsetzbar ist der L200, der mit einer der zahlreichen Umbaulösungen zum kommunalen Sonderfahrzeug wird. Schneepflug und Aufbaustreuer verwandeln den Profi Pick-up in ein Streu- und Räumfahrzeug für den Winterdienst. Und mit einer flexiblen, anhebbaren Pritsche fährt der L200 als Hinterkipper beziehungsweise als Dreiseitenkipper vor - ideal für Straßen- oder Forstarbeiten. Einen besonderen Vorteil bringt der Outlander Plug-in Hybrid mit: Er verfügt über praktische 230-Volt-Steckdosen in der zweiten Sitzreihe sowie im Gepäckraum und steht damit als Stromquelle zum Beispiel für ein Rettungsgerät in allen Situationen zur Verfügung.



⁵ 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000km, Details unter www.mitsubishimotors.de/garantie NEFZ (Neuer Europaischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Gesamtverbrauch Outlander Plug-in Hybrid: Stromverbrauch (kombiniert) 14,8 kWh / 100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 / 100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 40 g / km; Effzienzklasse A+-Die Werte wurden entsprechend neuem W.T.P-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie / Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageneinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. 1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, Metallic-

1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, Metallicund Perleffektlackierung gegen Aufpreis. 2 | Empfohlener Aktions-Rabatt der MMD Automobile GmbH.

tenberg

Stoltenberg Automobile GmbH & Co. KG
Harksheider Straße 17 · 22399 Hamburg · Tel.: 040 - 60 68 90-0
www.stoltenberg.de/marken/mitsubishi

4. Sieg in der Kategorie "LUXUS-SUV

Der Volvo XC90 - das Flaggschiff des schwedischen Premium-Automobilherstellers - hat zum vierten Mal in Folge beim "Off Road Award" der Fachzeitschrift "Off Road", gewonnen und sich damit erneut den Titel "Geländewagen des Jahres" gesichert. Im Jahr 1982 stimmten die Leser der Fachzeitschrift "Off Road" zum ersten Mal über die beliebtesten Geländewagen ab. Damals traten zehn Fahrzeuge von vier verschiedenen Herstellern zum Wettbewerb an. Heute ist die Konkurrenz ungleich größer: Bei der diesjährigen Ausgabe standen 248 Fahrzeuge in 13 Kategorien zur Wahl. Insgesamt

wurden von März bis Mai 41.538 Leserstimmen abgegeben. In der Kategorie der Luxus-SUV konnte sich der Volvo XC90 gegen 17 Wettbewerber durchsetzen und belegte zum vierten Mal in Folge den ersten Platz. "Komfortabel, stylisch und erhaben: Der Volvo XC90 demonstriert seit Jahren, wie gekonnt und souverän die Schweden den Begriff, Luxus' interpretieren", so das Expertenurteil der "Off Road".

"Seit über 20 Jahren bieten wir über alle Baureihen und Segmente Fahrzeuge mit Allradantrieb an. Das ist eine lange Tradition auf die Volvo blickt, weshalb wir uns über diese Auszeichnung ganz besonders freuen. Noch dazu kommt sie von Lesern, die sich intensiv und regelmäßig mit dem







VOLVO XC40 RECHARGE T41 | VOLVO V60 RECHARGE T6 AWD2

AUTOMATIK | SENSUS NAVIGATION | APPLE CARPLAY™/ANDROID AUTO | EINPARKHILFE | LED SCHEINWERFER | 9"-TOUCHSCREEN 2-ZONEN KLIMAAUTOMATIK | KEYLESS START | HECKKLAPPENAUTOMATIK | DAB+ | HIGH PERFORMANCE SOUND | LADEKABEL | UVM

JEWEILS AB

ANZAHLUNG = UMWELTBONUS

*Geschäftskunden-Leasing der VCFS für gewerb. Einzelabnehmer, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH, Santander-Platz 1, 41061 M`gladbach. 1) Für den Volvo XC40 Recharge T4 Benzin Inscription Expression (7-Gang Doppelkupplungsgetriebe), 95 + 60 kW (129 + 82 PS). Bei 30.000 km Gesamtfahrleistung, 36 Mon. Laufzeit, € 3.750, – Anzahlung (entspricht BAFA/Innovationsprämie). 2) Für den Volvo V60 Recharge T6 AWD Benzin Inscription Expression (8-Gang Automatik), 186 + 65 kW (253 + 87 PS). Bei 30.000 km Gesamtfahrleistung, 36 Mon. Laufzeit, € 3.750, – Anzahlung (entspricht BAFA/Innovationsprämie). Jeweils inkl. € 1.875,- Volvo E-Prämie. Zzgl. Fracht i.H.v. € 990,-. Bonität vorausgesetzt. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Weitere Motorenvarianten und Ausstattungen gegen Aufpreis möglich. Angebote zzgl. MwSt.. Gültig bis 30.08.2020 oder solange der Vorrat reicht. Kraftstoffverbrauch kombiniert von 1,8 l/100 km bis 1,6 l/100 km, Stromverbrauch: 16,8 bis 15,9 kWh/100 km (im kombinierten Testzyklus), CO2-Emissionen kombiniert von 41 g/km bis 36 g/km (gem. vorgeschriebenem Messverfahren), CO2-Effizienzklasse: A+. Die Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt und gemäß der gesetzlichen Bestimmung zur besseren Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte umgerechnet. Die Kfz-Steuer wird seit dem 1.9.2018 bereits nach den in der Regel höheren WLTP-Werten berechnet.



SASEL | MEIENDORFER MÜHLENWEG 29 | TEL.: 040/60 17 19-42 HAUPTSITZ: AMC KRÜLL GMBH | RUHRSTR. 100 | 22761 HH | KRUELL.COM SONNTAGS SCHAUTAG VON 11 - 17 H. KEINE BERATUNG, VERKAUF, PROBEFAHRTEN.

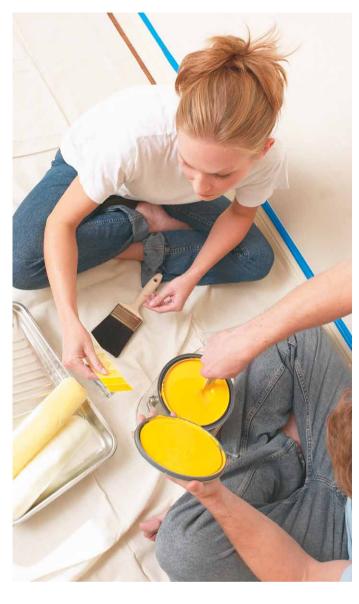








Georg-Sasse-Straße 22 • 22949 Ammersbek • 040 - 605 50 206





Bauunternehmen

• Schimmel / Feuchtigkeitssanierung Wärmedämmung

Betonsanierung • Altbausanierung

Hummelsbütteler Weg 50 • 22339 Hamburg Tel.: 040-538 34 16 Fax: 040-538 28 92 • Mobil: 0171-4151744 E-Mail: technik@ameier-bau.de





Fehlt Ihnen etwa ein Dachziegel, oder haben Sturm, Frost und Regen Ihr Dach undicht werden lassen? Rufen Sie unseren Notdienst bis 22.00 Uhr, wenn's sein muss.



KUNDENDIENST / NOTDIENST TEL. 608 72 50

SANITÄRE ANLAGEN · BAUKLEMPNEREI POPPENBÜTTELER BOGEN 17 · 22399 HAMBURG

Me(e)hr Urlaub auf der Insel Sylt Große Auswahl an 1 - 4 Zimmer Appartements

Top-Angebote auf Anfrage

Appartement-Brünig, Inh. Bärbel Lundershausen Tel.: 0 46 51/ 58 58 • www.appartement-bruenig.de • Fax: 0 46 51/ 58 59

Heißmangel - Wäscherei

für Wäsche jeder Art Langenhorn, Krohnstieg 82 Karina Wirth, Tel.: 531 94 43

Suche Schallplatten aus den Bereichen Jazz. Beat. Rock und Soul der 60erund 70er-Jahre. Tel.: 695 46 76

Einweg-Paletten zu verschenken Tel.: 040-53 8 9 300



Tel. 64 42 30 77



Erdkampsweg 18 / Ecke

Hummelsbütteler Landstraße HH-Fuhlsbüttel Tel.: 040/500 11 27

IMPRESSUN

Verlagszentrale:

040/538930-0 Mo.- Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr Buchhaltung:

040/538930-13

Mo.- Do.: 8.00 bis 12.00 Uhr Redaktion:

040/538930-46 Mo.- Fr.: 9.00 bis 16.00 Uhr Verteilung/Vertrieb 040/5383452

E-Mail:

redaktion@alster-net.de anzeigen@alster-net.de Fax: 040/53893011

Internet:

www.magazine.hamburg

ALSTER MAGAZIN ALSTERTAL MAGAZIN HAMBURG WOMAN, MEDIZIN EXKLUSIV, HOME & LIFE, AEZ-INSIDE

ANZEIGEN-VERMARKTUNG nach Schwerpunkten:

Gabriele Bergerhausen (Poppenbüttel, Haspa), Tel 538 930-55

Jutta Brandes (AEZ), Tel. 538 930-50 Julia Carstensen (Hamburg), Tel. 538 930-56 Tatjana Jung (Hamburg), Tel. 538 930-62 Annegret Linke (Winterhude), Tel. 538 930-67 Sabine Merbach (AEZ), Tel. 538 930-17 Sabine Meyerrose (Sasel), Tel. 538 930-52 Simone Niklaus (Wellingsbüttel, Duvenstedt, Lemsahl-Mellingstedt), Tel. 538 930-14 Andreas Rohloff (Autohäuser), Tel. 538 930-51 Barbara Suhr (Makler/Immobilien), Tel. 538 930-54 Helmuth Wegner (Reise + Tourismus), Tel. 538 930-12

Verlagsanschrift: Magazin Verlag Hamburg HMV GmbH, Barkhausenweg 11, 22339 Hamburg Herausgeber/Verleger: Wolfgang E. Buss (v.i.S.d.P.) | Chefredakteur: Kai Wehl Stellvertr. Chefredakteur: Christian Luscher | Redaktion: Kimberley Schulz Produktion/Anz.-Disponentin: Carmen Garrot, Birgit Schümann | Buchhaltung: Carmen Garrot Chefgrafiker: René Kriese | Grafik: Juliane Duczmal, Steffen Kahl, Susanne Kaps, David Nagel Titelgestaltung: René Kriese | EDV- und DTP-Beratung: IT-Service Thilo Noack **Druck:** Senefelder Misset, NL-7006 RK Doetinchem | **Vertrieb:** Sandra Schmelter-Haun Magazin Verlag Hamburg, Eigenvertrieb - © 2020 Magazin Verlag Hamburg Das Alstertal-Magazin wird kostenlos an ausgewählte Haushalte verteilt und liegt zusätzlich in ausgewählten Unternehmen für Sie bereit.

Sharepoints erfahren Sie unter: magazine.hamburg/sharepoints/

Private Kleinanzeigen veröffentlichen wir für unsere Leser kostenfrei, bitte senden sie Sie an:

kleinanzeigen@alster-net.de

Das nächste Alstertal Magazin erscheint am 28. August 2020.





Raus aus der Stadt

Eine aktuelle Umfrage zeigt: dezentrales Wohnen am Stadtrand und auf dem Land macht ein großes Comeback!

tädte waren lange das Ideal vieler Menschen in Deutschland. Infrastruktur, gute Arbeitsmöglichkeiten, kurze Wege und vielfältige Kulturangebote machten die Attraktivität großer Städte aus. Doch jetzt ist ein Gegentrend nicht mehr zu übersehen. Die Vorteile des ländlichen Lebens rücken wieder verstärkt in den Fokus. Die Neuentdeckung des dezentralen Wohnens liegt jedoch nicht nur an den hohen Miet- und Grundstückspreisen in den Ballungsgebieten.

Die Ergebnisse einer aktuellen BHW Umfrage zeigen deutlich, dass das Dorfleben eine Renaissance erlebt. Mehr als ein Drittel aller Deutschen würde am liebsten in einem Dorf wohnen, rund ein Viertel wünscht sich einen Wohnort entweder in einer Kleinstadt oder am ruhigen Stadtrand. Vor allem Familien finden das Versprechen einer Dorfidylle attraktiv: Fast 50 Prozent würden der Großstadt gerne den Rücken kehren. Aber auch Senioren, Künstler und Freiberufler verlassen die Metropolen. Auf dem Land ist der Traum vom Haus mit

Garten oder alternativen Wohn- und Arbeitsmodellen leichter finanzierbar als in Ballungsgebieten. Kostenlos dazu gibt es Naturnähe, Sozialkontakte und die Entschleunigung des Lebens, die sich viele wünschen.

Außenbezirke und

ländliche Umgebungen das neue Wohnideal.

Für ländliche Gemeinden ist dieser Trend eine Chance für Wachstum. Dafür braucht es geeignete Rahmenbedingungen: intakte Versorgungsinfrastruktur, schnelles Internet und neue Ideen für moderne öffentliche Verkehrsverbindungen. Um bei den Investitionen die richtigen Prioritäten zu setzen, ist Unterstützung von Land und Bund nötig. So offenbart ein Blick in den Breitbandatlas der Bundesregierung weiter große Lücken in dünn besiedelten Regionen. Sie werden ohne leistungsfähiges Internet im Wettbewerb mit den Städten um Einwohner chancenlos bleiben.

Studenten, Auszubildende, Singles – knapp ein Drittel der unter 30-Jährigen favorisiert nach wie vor das pulsierende Leben in der Metropole. Auch bei vielen von ihnen dürfte mit zunehmendem Alter und möglicher Familiengründung ein

Umdenken bevorstehen. Zwar sind die ganz Jungen in Zeiten des Niedrigzinses mit der Botschaft aufgewachsen, dass sich Sparen nicht lohnt. Nichtsdestotrotz ist es für sie besonders wichtig, einen finanziellen Grundstein für die Zukunft zu legen und rechtzeitig Eigenkapital zu bilden. Das funktioniert zuverlässig und sicher mit einem staatlich geförderten Bausparvertrag. Heute schon sparen, um die Wohnwünsche von morgen realisieren zu können – und zwar unabhängig davon, ob es nun eines Tages das Häuschen im Grünen sein soll oder doch lieber das Apartment in der City.

> Weiterer Pluspunkt: In den Außenbezirken sind die Grundstücke meistens groß genug, um an Bestandsbauten modern anzubauen.



TUDSEN

MMOBILIEN







VOLKSDORF - DACHGESCHOSSWOHNUNG.

Vermietete 3-Zimmer ETW mit großzügiger Raumaufteilung und viel Licht. Etwa 139 m² Wohnfläche zzgl. etwa 47,5 m² Ausbaureserve im Spitzboden. Ruhige, bevorzugte Wohnlage. 1 Aussenstellplatz. V, Gas, 80 kWh, BJ 1993, C. € 545.000,--. $H\"{a}user \cdot Villen \cdot Grundst\"{u}cke \cdot Wohnungen \cdot Anlageimmobilien$

ROTKLINKERVILLA - ERSTBEZUG.

Hochwertige Villa in bevorzugter Wohnlage von Wohldorf-Ohlstedt. Etwa 181 m² Wohnfl., Design-Fußboden, Kamin, Fußbodenheizung. 1.831 m² reizvolles Grdst. mit guter Besonnung. Garage. Vollkeller. B, Strom, 6 kWh, BJ 2018, A+. € 1.490.000,--. Häuser · Villen · Grundstücke · Wohnungen · Anlageimmobilien

GESUCHT!

Für Kunden unserer Firma suchen wir ein Einfamilienhaus oder eine Haushälfte in ruhiger Wohnlage von Sasel, Volksdorf oder Wellingsbüttel. Wohnfl. ab 120 m². Grundstücksgröße ab 500 m². Kaufpreis bis € 1.000.000,--. Ihr Ansprechpartner: Herr Tudsen. Häuser · Villen · Grundstücke · Wohnungen · Anlageimmobilien

VOLKSDORF – ROTKLINKER HAUSHÄLFTE.

Zwei Vollgeschosse + Staffelgeschoss. Bj. 2006. Etwa 217 m² Wohnfl. Hochwertig und ideal für eine große Familie. Parkett, Kaminzug, zwei Terrassen + Dachterrasse. 570 m² Grundstück in Toplage. B, Gas, 87,7 kWh, BJ 2006, C. € 980.000,--. Häuser · Villen · Grundstücke · Wohnungen · Anlageimmobilien

OHLSTEDT – VILLA MIT TRAUMGRUNDSTÜCK.

Villa auf 3.026 m² Ausnahmegrundstück. Etwa 316 m² Wohnfläche, herrliche Terrassen, ein wunderschöner Blick und eine hochwertige Ausstattung. 3 Bäder, zahlreiche angefertigte Einbauten. Südlage. V, Gas, 193 kWh, BJ 1979, F. 1.980.000,--. Häuser · Villen · Grundstücke · Wohnungen · Anlageimmobilien

DRINGEND GESUCHT!

Aufgrund eines abgewickelten Verkaufs suchen wir für Interessenten, die nicht zum Zuge kommen konnten, eine Villa in Wellingsbüttel, Sasel, Volksdorf oder Ahrensburg mit hochwertiger und zeitgemäßer Ausstattung. Kaufpreisvorstellung bis € 3.500.000,--. $\mbox{H\"{a}user} \cdot \mbox{Villen} \cdot \mbox{Grundst\"{u}cke} \cdot \mbox{Wohnungen} \cdot \mbox{Anlageimmobilien}$

040 / 609 019 30 www.tudsen.de

Jan H. Tudsen GmbH \cdot Kontorhaus Eulenkrugstr. 7 \cdot 22359 Hamburg Volksdorf



Jährlich rund 10.000 erfolgreiche Objektvermittlungen bundesweit und 35 Jahre Erfahrung im Konzernverbund der Deutsche Bank AG machen uns zu Ihrem ersten Ansprechparrner beim Verkauf Ihrer Immobilie.

Passt Ihre Immobilie noch zu Ihrer zukünftigen Lebenssituation?

Gern ermitteln wir den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenlos & unverbindlich sowie digital & persönlich an 6 Standorten im Hamburger Alstertal.

Postbank Immobilien GmbH Team Walddörfer: 040 6383-1148

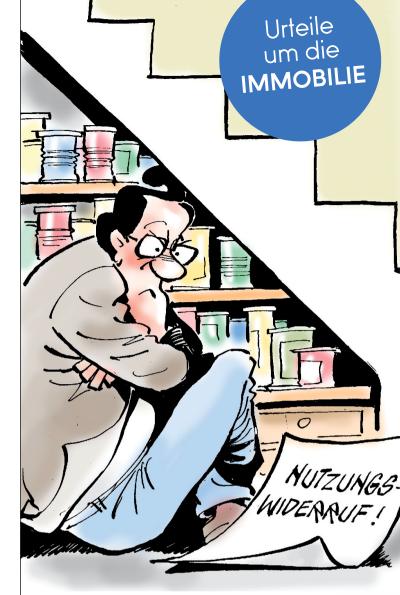
Informieren Sie sich über unser Angebot



Postbank - eine Niederlassung der Deutsche Bank AG







Untermieter und fiese Spinner

Das Alstertal-Magazin stellt auf seinen Immobilienseiten in lockerer Reihenfolge aktuelle Urteile zur Rechtsprechung rund um die Immobilie vor. Diesmal geht's um einen gemütlichen Kellerverschlag, nicht vorhandene Untermieter und gemeine Insekten!

ADIEU KELLERVERSCHLAG

Man kann auch den kleinsten Raum innerhalb einer Immobilie nutzen, zum Beispiel die Staufläche unterhalb einer Treppe. Genau solch eine Konstruktion sorgte nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS für einen Rechtsstreit. Es ging um die Frage, ob die langjährige, geduldete Nutzung eines solchen Stauraumes durch den Mieter Bestand haben kann, wenn der Eigentümer dies plötzlich nicht mehr mag. (Landgericht Frankfurt, Aktenzeichen 2-11 S 86/14)

Der Fall: Die Mieter hatten – unter Kenntnis des Eigentümers – einen Raum unterhalb einer Kellertreppe ausgebaut und unentgeltlich genutzt. Doch eines Tages widerrief der Eigentümer die Erlaubnis und erhob sogar Klage auf Herausgabe und Räumung. Im Mietvertrag stand nichts zu dem Verschlag. Der Mieter berief sich allerdings auf Abreden, denen zu Folge ihm die Lagerfläche zugesprochen worden sei. Jahrzehntelang habe das ja schließlich auch funktioniert. Das Urteil: Die Forderung nach Herausgabe des Objekts sei nicht zu beanstanden, befanden die Mitglieder eines Zivilsenats. Bei einer unentgeltlichen Nutzung müsse ein Mieter grundsätzlich damit rechnen, dass diese irgendwann widerrufen werde. "Das bloße Zeitmoment", also eine sehr lange Duldung des Zustandes, führe nicht dazu, dass der Eigentümer dieses Recht bereits verloren habe.

GEFÄHRLICHE INSEKTEN

Wenn ein Grundstück von den Raupen des Eichenprozessionsspinners befallen wird, sieht das extrem beängstigend und bedrohlich aus. Tausende der Tiere siedeln sich in solchen Fällen auf Bäumen oder Hauswänden an. Nachdem die Verbreitung der Insekten verhindert werden soll, müssen solche sogenannte Gespinstnester wegen der damit ver-

Fortsetzung auf S. 64





Ungebundene Beratung / Vermittlung von Baufinanzierung

Finanzierungsexperte Guido Porschen Poppenbüttler Hauptstr. 31 22399 Hamburg Tel. 040 645 05 415

guido@porschenhamburg.de • www.porschenhamburg.de

Immobilienverkauf: stressfrei & sicher

Für Sie leisten wir unter Einsatz unserer Markterfahrung, moderner Werbemedien und Verkaufstechniken den umfassenden und zügigen Verkauf, aber auch die Vermietung Ihres Hauses, Grundstückes oder Ihrer Wohnung.

Unser TIPP: Ihr Immobilienvermögen in eine Rente umwandeln - ohne auszuziehen -Wir beraten Sie gerne!

www.Bibow-Immobilien.de

Immobilien Tel. 040 / 608 75 100

ALSTERTAL PLUS. de





Fortsetzung von S. 63

bundenen Gesundheitsgefahr für Anwohner und Passanten tunlichst entfernt werden. Die Brennhaare der Raupen können bei Kontakt zu Ausschlägen, Husten und sogar zu Asthma führen. Die Behörden können nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS den Eigentümer des Anwesens zur Beseitigung der Nester durch eine Fachfirma verpflichten – zumindest dann, wenn eine Absperrung des betroffenen Baumes nicht möglich ist. Die Ausgaben dafür muss der Grundstücksbesitzer selbst tragen und kann sie nicht der öffentlichen Hand in Rechnung stellen. (Verwaltungsgerichtshof München, Aktenzeichen 10 CS 19.684)

OHNE UNTERMIETER

Es gibt auch Menschen, die Räume innerhalb der eigenen Wohnung untervermieten. Wenn diese Tätigkeit grundsätzlich auf längere Zeit angelegt ist, dann dürfen nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS bei einem vorübergehenden Leerstand auch Werbungskosten

geltend gemacht werden. (Bundesfinanzhof, Aktenzeichen IX R 19/11) **Der Fall:** Ein Steuerpflichtiger vermietete vier von sechs Räumen seiner Immobilie an Untermieter. Die Gemeinschaftseinrichtungen wie Küche und Bad standen sämtlichen Bewohnern des Objektes zur Verfügung. Es gab allerdings auch Zeiten, zu denen nicht alle Räume vermietet waren. Trotzdem machte der Betroffene auch für diese Zeiten des Leerstandes die Werbungskosten geltend. Seine Begründung: Er strebe schließlich eine baldige Wiedervermietung an. Der Fiskus hatte daran Zweifel, denn die fehlende Abgrenzung der strittigen Räume zum Wohnraum des Vermieters lege eine Selbstnutzung nahe.

Das Urteil: Der Bundesgerichtshof akzeptierte das Argument der fehlenden Abgrenzung nicht. Letztlich sei es entscheidend, dass der betreffende Raum nach vorheriger, auf Dauer angelegter Vermietung leer stehe und für den nächsten Mieter bereitgehalten werde. Als potenzielles Objekt der Vermietung, so die obersten Finanzrichter, könne man nicht nur abgeschlossene Räume betrachten. Es kämen wie hier auch bestimmte Teile eines Gebäudes bzw. einer Wohnung in Frage.



Eine Familie mit einem kleinen Sohn möchte gerne eine Immobilie in Lemsahl-Mellingstedt kaufen!



Ich suche für eine 3-köpfige Familie eine **Doppelhaushälfte oder ein kleines Einfamilienhaus** in Lemsahl-Mellingstedt bis zu einem Kaufpreis von € 650.000. Von ganz besonderem Interesse ist dabei das Gebiet rund um die Straße "Raamfeld".

Seit über **23** Jahren IHR Makler vor Ort mit **1** und Verstand Ich lebe hier - Ich arbeite hier - Ich kenne "hier"

ALSTERTAL-MAKLER
Norbert Mangold Immobilien

www.alstertalmakler.com • 🛈 040 - 531 31 05 • mail@alstertalmakler.com • Raamfeld 69, 22397 Hamburg



Auf computergesteuerten Fertigungsstraßen werden ganze Wand- und Deckenelemente inklusive der Installationsrohre im Werk vorgefertigt.

Stein auf Stein und doch ganz schnell rein

Wohngesund, stets eine ausgeglichene Raumtemperatur, guter Schallschutz sowie feuerbeständig – Häuser in Massivbauweise überzeugen in vielerlei Hinsicht. Finanzier- und realisierbar wird das Traumhaus mit Spezialisten, die die traditionelle massive Zieaelbauweise ins 21. Jahrhundert übertragen haben: Auf computergesteuerten Fertigungsstraßen werden ganze Wandund Deckenelemente inklusive der Installationsrohre im Werk vorgefertigt, was Zeit und Kosten spart. Trotzdem basiert der Grundriss auf persönlichen Bedürfnissen und Wünschen. HLC

ANZFIGEN-SPEZIAL



Mehrwertsteuersenkung:

Grossmann & Berger gibt Vorteile an Kunden weiter

Der verminderte Steuersatz gilt von Juli bis Dezember 2020. Statt der in Hamburg meist üblichen 6,25 % zahlen Kunden von Grossmann & Berger in diesem Zeitraum 6,09 % Courtage für Wohn-Immobilien. "Wir stellen alle Prozesse so um, dass die Senkung zu hundert Prozent unseren Kunden zugutekommt. Da wir es bei Immobilien-Transaktionen in der Regel mit hohen Beträgen zu tun haben, kann es hier zu nennenswerten Summen kommen", so Geschäftsführer Lars Seidel. Eine Beispielrechnung: Legt man eine Courtage von 30.000 € bei einer Provision von aktuell 6,25 % zugrunde, so sinkt diese mit dem ermäßigten Steuersatz ab Juli auf etwa 29.225 €, also um rund 775 €. Kaufinteressenten steht das Team von Grossmann & Berger - beispielsweise in den Immobilienshops in Ahrensburg, Norderstedt oder Poppenbüttel – gerne beratend zur Seite. Weitere Informationen gibt es auf www.grossmann-berger.de



Handwerker/Gärtner/ Marktbeschicker!!!

Hallenflächen ca. 300m² und 25m²- 100m² zu vermieten. Hamburg-Sasel Büro: 040-633 177 50 Mobil: 0172-953 65 75

mmobilien

Hanseatisch vertrauensvoll!

seit 1977

Volker Warnke Immobilien

Saseler Kamp 25 22393 Hamburg vw@immo-warnke.de www.immo-warnke.de

040/601 78 74

Wenn Sie Interesse an Immobilienanzeigen haben, berate ich Sie gern.

Barbara Suhr, Mediaberatung Mobil: 0172 / 923 36 82

Grundstücksbewertung unabhängig - marktgerecht

Stephan Teschke

Diplom Sachverständiger (DIA/Uni Freiburg) für die Bewertung von bebauten und unbeauten Grundstücken, für Mieten und Pachter

Ihr Ansprechpartner für GuTe-Immobilienberatung

Tel.: 040/61 18 77 01 auch abends und am Wochenende



Sicherheitsrollläden von Atzert & Bruns - aus eigener Produktion -

"Ferienzeit/Einbruchszeit" (alle 3 Minuten Einbrüche) Seien Sie jetzt bereit mit Sicherheitsrollläden!

> Einbruchsrate ist um 23% gestiegen

Atzert Rollläden, Markisen, Sonnenschutz www.rolladenatzert.de Ahrensburger Str. 66 22041 Hamburg

Tel.: 040 / 68 91 36 16 Fax: 040 / 68 91 34 27

What's up in TOWN?



Speaker Robert Pölzer (BUNTE-Chefredakteur), Gastgeberin und CeU-Präsidentin Kristina Tröger mit Portonovo-Inhaber Claudio Spinsanti (v.l.)

SOMMER-EMPFANG

Auf einer der ersten gesellschaftlichen Veranstaltungen in Hamburg nach dem Corona-Lockdown, feierten 100 Ladies den traditionellen Sommerempfang des "Clubs europäischer Unternehmerinnen" im Ristorante Portonovo. Gastgeberin Kristina Tröger - Volksdorfer Unternehmerin und CeU-Präsidentin - hatte BUNTE-Chefredakteur Robert Pölzer als Talkgast geladen. Der sprach am Alsterufer bei passendem Sommerwetter über das Thema "Liebe als Erfolgsprinzip". Mehr Informationen und weitere Fotos gibt es auf www.alstertalplus.de.

Moderatorin Sabrina Staubitz Piano-Expertin Yvonne Trübger und Anita Freitag-Meyer (r.)



Herzogin Rixa von Oldenburg und Modeexperte Olaf Schmidt. Schauspielerin und Moderatorin Nina Bott mit Benjamin Baarz.

FINISSAGE

Blitzlichtgewitter im historischen Innenhof vom "Studio 28 Milchstraße" in Pöseldorf. Künstlerin Juliane Golbs, hatte unter dem Motto GOLDEN THINGS meet PINK CARPET zur Pre-Finissage ihrer Ausstellung "Golden Things" zugunsten der NCL-Stiftung des Wellingsbüttelers Frank Husemann geladen. Rund 70 Gäste waren gekommen. Sie genossen einen entspannten Abend und taten Gutes auf einer Charity-Tombola. 1.200 Euro kamen zusammen. Das Geld wird der Stiftung (www.ncl-stiftung.de) bei der Bekämpfung der Kinder-Demenz NCL helfen.

NACHHALTIGKEIT SCHREIBEN WIR MIT HH.

IHR SEID DAS VOLK, WIR EURE BANK.

Wir subventionieren unseren Mitarbeiter/innen den Fahrradund HVV-Ticketkauf für ihren umweltschonenden Arbeitsweg.

> Sie wollen auch nachhaltig handeln? Sprechen Sie uns auf die passenden Geldanlagen an.

> > hamburger-volksbank.de







in der Airport-Plaza

Frischemarkt

3 x in Hamburg • 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet!









5 x in Hamburg

040 / 65 89 - 0 | info@meridianspa.de | www.meridianspa.de